Katholische Kirchengemeinde

St. Bonifatius und Dreifaltigkeit Crailsheim

Unterwegs zum Licht

Ende November 2024 - Anfang März 2025

I. Auf ein Wort . . .

Unterwegs zum Licht	Seite	3
„Weihnachten wird für mich (nur), wenn …“	Seite	4
Weihnachtsgottesdienste	Seite	5
Jubel vom Bad Mergentheim bis zum Bodensee	Seite	6-7
Willkommen im Kirchen-Café	Seite	7

II. Gottesdienste und Sakramente

Gottesdienste Ende Dezember 2024 bis Anfang März 2025	Seite	8-12
Charles Gounod-Messe in C-Dur – Herzliche Einladung	Seite	12
Gottesdienste an Werktagen - Dezember 2024 bis März 2025	Seite	13
Ökumenisches Taizé-Gebet	Seite	13
Gottesdienste in Seniorenheimen / Kommunion zu Hause im Advent	Seite	14
Rorate 2024 / Dringend gesucht: Besuchsdienst für Senioren	Seite	15
Familiengottesdienst “to go” / Kindergottesdienst	Seite	16
Einladung zum Tag der Ehe-Jubilare 2025 / Ökum. GD Stadtfeiertag	Seite	17
Sakramente- Angebote und Information	Seite	18
Ja, ich will! – Online-Tagesseminar zur Ehevorbereitung	Seite	19
Vorbereitung auf die Erstkommunion 2025	Seite	20
Rückblick Firmung 2024 / Ausblick Firmung 2025	Seite	20-21

III. Aus der Gemeinde

Freud und Leid in unserer Gemeinde	Seite	22-25
Ökumenisches Hausgebet im Advent	Seite	25
Zeit mit Gott- Auf dem Friedhof	Seite	26-27
Wahl zum Kirchengemeinderat am 30. März 2025	Seite	28
Gemeinsam durch die Trauer- Ökumenisches Seminar	Seite	29
Eine-Welt-Verkauf	Seite	29
Ökumenische Sternsinger-Aktion 2025 / Kinderbibeltag	Seite	30-33
Neues vom Kindergarten St. Bonifatius	Seite	34
Fasching der Kath. Kirche / Seniorenprogramm der Kath. Kirche	Seite	35
Ökumenischer Weltgebetstag 2025 / Gemeindeleben kunterbunt	Seite	36-37
Impressionen von Fronleichnam 2024	Seite	38-39
Rückblick Seniorenausflug	Seite	40
Impressionen vom Gemeindeausflug	Seite	41
Impressionen vom Zeltlager am Münstersee	Seite	42-43
Rückblick Erntedank	Seite	44
Bischof Sproll - ein Mahner zur Wachsamkeit / Medien in der Familie	Seite	45

IV. Weitere Hinweise - A bis Z

keb- Katholische Erwachsenenbildung	Seite	46-47
Miteinander kochen, gemeinsam essen, gute Gespräche führen	Seite	48
Auflösung Rätsel von Seite 53	Seite	48
The Gregorian Voices- THE MASTERS OF GREGORIAN CHANTS	Seite	49
Impressum	Seite	49
Adventskonzert vom Liederkranz Satteldorf / Redaktionsschluss	Seite	50
Adventskonzert des Kammerchors Crailsheim	Seite	51
Selbsthilfegruppe für Suizidhinterbliebene in der Region CR-SHA	Seite	52
Kinderseite	Seite	53

V. Wir sind für Sie da!

Wir sind für Sie da	Seite	54-55

Auf ein Wort . . .

Unterwegs zum Licht

„Mache dich auf und werde Licht.“ Ein kleiner und doch so eindrücklicher Kanon aus unserem Gotteslob. Das Licht begleitet uns Menschen stets durch den Alltag. Im Zuhause, am Auto, auf den Straßen. Es ist uns so selbstverständlich geworden, dass wir es vermutlich erst wieder wahrnehmen, wenn es fehlt.

In der Musik ist das Licht eine nicht wegzudenkende Thematik. Komponisten und Komponistinnen versuchen seit jeher das Licht musikalisch umzusetzen, die „Morgenstimmung“ von Grieg ist nur eines der vielen Beispiele.

Doch wie sieht es in der Kirchenmusik aus? Was möchte uns dieser kleine Kanon mitgeben? Und wie können wir uns auf den Weg zum Licht machen, selber zum Licht zu werden?

Im Anfang war das Wort. War der Ton. War das Licht? „Lumen Christi“, Licht von Christus, welches in der Osternacht gesungen wird, mündet in das Exsultet „Erfreue dich, o Erde, überflutet vom (Licht-)Strahl aus der Höhe; Licht des ewigen Königs umleuchtet dich! Wisse: entschwunden ist allerorten das Dunkel“. „Wir sagen euch an den lieben Advent, sehet die erste Kerze brennt“, „Mache dich auf und werde Licht“ - unser Gotteslob ist voll vom Licht. Jesus wird im Lied zum Licht, das Licht wird zum Symbol der Hoffnung, Jesus wird zur Hoffnung im Licht.

In der kalten Jahreszeit fehlt es den Menschen häufig nicht nur körperlich an Licht, an Sonne. Die Advents- und Weihnachtszeit ist für viele Menschen keine ach so besinnliche Zeit. Menschen, die eine geliebte Person verloren haben, Familien die zerstritten sind, finanzielle Sorgen, Depressionen sind in dieser Zeit für viele Menschen präsenter denn je. In dieser Dunkelheit kann aber auch ein kleiner Funken Hoffnung entstehen, ein kleines Licht, welches den Raum mit seinem Schein in wunderbare Farben hüllt. Eine kleine Flamme, die Wärme in sich trägt.

Solange wir dieses kleine Licht in uns suchen und weitertragen, werden wir stets gewärmt. Solange wir Jesus in unserem Herzen tragen, werden wir Hoffnung in uns tragen. Versuchen wir in dieser dunklen und kalten Jahreszeit stets nach dem Licht Ausschau zu halten und unser Licht weiterzugeben, an diejenigen, die ihres selber nicht finden können.

Luisa Blas

„Weihnachten wird für mich (nur), wenn …“

Diesen Satz wird wohl jede/r auf recht persönliche Weise ergänzen. Denn es gibt kein Fest, das mit so vielen Bräuchen, familiären Traditionen, persönlichen Bedürfnissen und Gefühlen verknüpft ist, wie das jährliche Weihnachten: Wann machen wir Bescherung? Mit wem verbringen wir die einzelnen Feiertage? Wo wollen wir einen Gottesdienst besuchen? –

Dies sind nur einige von vielen Fragen, die in den Familien für bunte Diskussionen sorgen, wenn für die Feiertage geplant wird. Auch der Speiseplan (Karpfen oder Wiener Würstchen?) oder die Wahl des Baumes (Fichte oder Nordmanntanne?) sind für manche nicht unwichtige Facetten.

So kommt das Pastoral-Team bei seinen Planungen schnell ins Schwitzen, wenn dort versucht wird, die religiösen Bedürfnisse in unserer großen Gemeinde richtig zu erfassen und daraus einen passenden Gottesdienstplan zu erstellen. Denn manche sehen die Weihnachtsgeschichte als die Mitte des Gottesdienstes an und alles andere wird nachrangig; bei anderen kommt die Seele nur durch bestimmte Lieder ins Schwingen, die sie unbedingt mit der Gemeinde singen wollen; wieder andere wollen an diesen Tagen unbedingt eine Messe in ihrer Kirche erleben, … Besonders knifflig wird es für uns Seelsorger, wenn die Wünsche und Vorstellungen, die an uns herangetragen werden, einander widersprechen, ja ausschließen. Auch war es z. B. durch die extrem geburtenschwachen Jahrgänge zuletzt kaum mehr möglich, genügend Kinder für ein ansprechendes Krippenspiel zu finden.

Weil aber auch Kirchenmusiker und Priester zu einem Zeitpunkt immer nur an einem Ort sein können, ist der Kirchengemeinderat zu dem Schluss gekommen, dass sich das Angebot an Gottesdiensten in den einzelnen Kirchen erkennbar unterscheiden darf und soll. –

So bitte ich Sie, liebe Gemeinde-Glieder, daheim zu überlegen, welche Gottesdienst-Form Ihren persönlichen Vorstellungen vor allem für Heiligabend am ehesten entgegenkommt, auch wenn dieses Angebot nicht unbedingt in der gewohnten Kirche Ihres Stadtteils stattfindet. Wählen Sie also mit Bedacht aus den folgenden Formen, Orten und Zeiten.

Pfarrer Franz-Josef Konarkowski

„Weihnachtsgottesdienste 2024

I. Heiligabend (24.12.)

a) 17.00 Uhr, St. Bonifatius:
- Feierliche Wortgottesfeier mit Kommunion-Austeilung
- familiengerechte Annährung an das Weihnachtsevangelium in Stationen, starker musikalischer Akzent, mit Friedenslicht von Bethlehem.

b) 17.00 Uhr, Dreifaltigkeit:
- Christmette mit Eucharistiefeier
- familiengerechte Elemente, klassische Lieder, Lichtsymbolik

c) 17.00 Uhr, St. Johannes Nepomuk Satteldorf:
- Christmette mit Eucharistiefeier
- familiengerechte Elemente, klassische Lieder, Krippe im Zentrum

d) 22.00 Uhr, St. Bonifatius:
- Klassische Christmette
- Lichtsymbolik

e) 22.00 Uhr, Dreifaltigkeit:
- Klassische Christmette
- Lichtsymbolik

II. Erster Weihnachtsfeiertag (25.12.)

a) 09.15 Uhr, St. Peter und Paul Jagstheim:
- Eucharistiefeier zum Weihnachtsfest

b) 09.15 Uhr, St. Bonifatius:
- Feierliche Eucharistiefeier zum Weihnachtsfest
- Predigt Diakon Branke

c) 10.45 Uhr, St. Johannes Nepomuk Satteldorf:
- Eucharistiefeier zum Weihnachtsfest
- Predigt Diakon Branke

d) 10.45 Uhr, Dreifaltigkeit:
- Feierliche Eucharistiefeier zum Weihnachtsfest
- mit dem Kirchenchor

III. Zweiter Weihnachtsfeiertag (26.12.)

a) 09.15 Uhr, St. Bonifatius:
- Eucharistiefeier zum Weihnachtsfest
- Aussendung der Sternsinger

b) 09.15 Uhr, Christ-König-Kirche Onolzheim:
- Eucharistiefeier zum Weihnachtsfest

c) 10.45 Uhr, Dreifaltigkeit:
- Ökumenischer Gottesdienst zum Weihnachtsfest
- Ev. Pfarrer Jörg Scheerer zu Gast
- Aussendung der Sternsinger

d) 10.45 Uhr, Gemeindehaus Kreuzberg:
- Eucharistiefeier zum Weihnachtsfest

Jubel von Bad Mergentheim bis zum Bodensee

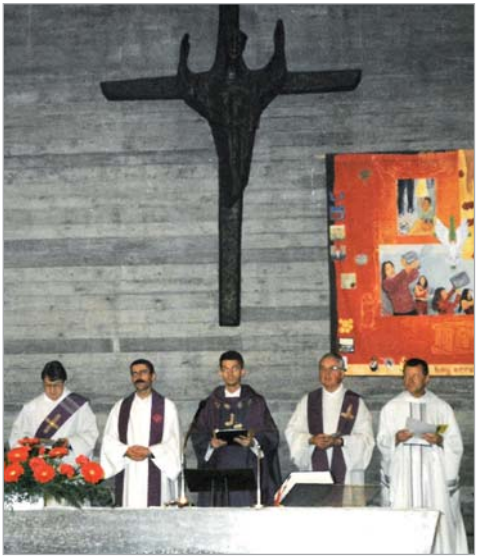
Das Warten hat ein Ende: Am Mittwoch, 2. Oktober, 12.00 Uhr, wurde zeitgleich in Rom und in Rottenburg der neue Bischof für unsere Diözese bekanntgegeben: Dr. Klaus Krämer wird nach Wahl durch das Domkapitel zum Heiligen Martin und der Ernennung durch Papst Franziskus die Hirten-Verantwortung für das „Schwäbische Bistum“ übernehmen. Das Datum für seine Bischofsweihe in Rottenburg ist am ersten Adventssonntag, 1. Dezember 2024.

Ein Mann mit vielfältiger kirchlicher Erfahrung und großen Talenten wird in schwierigen Zeiten die Leitung für unseren Kirchensprengel übernehmen. – Gerne stellen wir Ihnen vor: Klaus Matthias Krämer wurde 1964 in Stuttgart geboren. Nach dem Abitur in Winnenden absolvierte er seinen Wehrdienst und begann im Wintersemester 1983/84 ein Studium der Rechtswissenschaften und der Kath. Theologie in Tübingen. Nach Eintritt ins Priesterseminar wurde 1992 in Stuttgart zum Diakon und 1993 in Neresheim zum Priester geweiht.

Bischof Walter Kasper erkannte bald seine Talente und berief den jungen Mann nach einer kurzen Vikarszeit 1994 zu seinem bischöflichen Sekretär. Um eine theologische Promotion fertigzustellen, wurde er 1997 Hochschulpfarrer in Freiburg i. Br. Unmittelbar darauf rief ihn Bischof Walter in sein Domkapitel, wo er für 5 Jahre die Hauptabteilung „Weltkirche“ übernahm. 2004 ernannte ihn Bischof Gebhard Fürst zum Bischofsvikar für die HA „Ausbildung pastorale Berufe“.

2008 wurde Klaus Krämer für die Präsidentschaft des päpstlichen Hilfswerkes „missio“ in Aachen freigestellt und ab 2010 zusätzlich von der Bischofskonferenz mit der Präsidentschaft des Kindermissionswerkes „Die Sternsinger“ betraut. Als 2010 keine weitere Amtszeit für diese Aufgaben möglich war, kehrte er ins Domkapitel von Bischof Gebhard zurück und übernahm die HA „Kirchliches Bauen“ und leitete gleichzeitig die Organisation für den Katholikentag 2022 in Stuttgart. Nach dem altersbedingten Rücktritt des Bischofs wurde er 2023 ständiger Vertreter des Diözesanadministrators.

Liebe Gemeindeglieder, ich bitte Sie herzlich unseren ernannten Bischof Dr. Klaus Krämer mit Ihrem dankbaren Gebet in seiner schwierigen Aufgabe zu begleiten!



Übrigens: Dr. Klaus Krämer ist auch für uns in Crailsheim keineswegs ein Unbekannter. Der Firm-Jahrgang 2004 durfte ihn als Firmspender erleben. Unser Diakon Werner Branke hat das vorliegende Bild in seinem Fotoalbum gefunden.

Pfarrer Franz-Josef Konarkowski

Von links:

Diakon Werner Branke, Pfarrer Thomas Hertlein, Domkapitular Dr. Klaus Krämer, Pfarrer Bernhard Münkel, Pastoralreferent Werner Keller

Willkommen im Kirchen-Café

***Wer** Lust und Freude hat, …*

- ➤ den Sonntag richtig gemütlich anzugehen, in guter Gesellschaft über Gott und die Welt zu plaudern,
- ➤ sich am Tag des Herrn eine Tasse Kaffee oder Tee, . . . schmecken zu lassen,
- ➤ als Neuling Kontakte in unserer Gemeinde zu knüpfen,

… der ist hier genau richtig!

Unser Kirchen-Café öffnet seine Pforten in der Regel zweimal monatlich nach den Gottesdiensten am Sonntagmorgen: traditionell im **St. Bonifatius-Gemeindehaus,** aber ab Dezember auch im **Roncallihaus** gegenüber der Dreifaltigkeitskirche.

Helfende Hände gesucht: Wer beim Kirchen-Café mithelfen möchte, bitte gerne in einem der Pfarrbüros melden.

Gemeindehaus St. Bonifatius nach den Gottesdiensten am	**Roncallihaus** nach den Gottesdiensten am
entfällt im Dezember wegen Weihnachten	**So, 08.12. um 10.45 Uhr**
So, 26.01. um 09.15 Uhr	**So, 19.01. um 10.45 Uhr**
So, 23.02. um 10.45 Uhr! (ökum. Gottesdienst zum Stadtfeiertag)	**So, 09.02. um 10.45 Uhr**
So, 30.03. um 09.15 Uhr (KGR-Wahl)	**So, 09.03. um 10.45 Uhr**

Pfarrer Franz-Josef Konarkowski und Christina Horlacher

Gottesdienste und Sakramente

Gottesdienste von Dezember 2024 bis Anfang März 2025

E = Eucharistiefeier W = Wortgottesfeier Ö = Ökumenischer Gottesdienst

Datum	St. Bonifatius	Dreifaltigkeit	Weitere Gottesdienste
Sa, 30.11.	10 – 11 Uhr Sternsinger-Eröffnung St. Bonifatius im Gemeindehaus		18.30 Uhr Satteldorf (E)
So, 01.12. 1. Advent	09.15 Uhr (E) mit Erstkommunion-Eröffnung, mit dem Kirchenchor	10.45 Uhr (E)	09.15 Uhr Jagstheim (E)
Mi, 04.12.	06.00 Uhr (E) Rorate, anschl. Frühstück im Gemeindehaus → S. 15		
Do, 05.12.	08.00 – 08.30 Uhr (Ö) Adventsgottesdienst Leonhard-Sachs-Schule Kl. 5- 10		15.00 Uhr Wolfgangstift (E) mit Krankensalbung
Fr, 06.12.		06.00 Uhr (E) Rorate, anschl. Frühstück im Roncallihaus → S. 15	
Sa, 07.12.	17.00 Uhr (E) in polnischer Sprache	19.00 Uhr Konzert zur Weihnachtszeit „The Gregorian Voices – Gregorianik meets Pop“	18.30 Uhr Kreuzberg (E)
So, 08.12. 2. Advent	09.15 Uhr (E)	10.45 Uhr (E), anschl. Kirchen-Café im Roncallihaus → S. 7 18.30 Uhr Bußfeier, anschl. Beichtgelegenheit	10.00 Uhr Jagstheim, ev. Nikolauskirche (Ö) Familiengottesdienst zum 2. Advent mit Posaunenchor Jagstheim; anschl. Weihnachtsmarkt 10.45 Uhr Satteldorf (E)
Mo, 09.12. Maria Empfängnis	18.30 Uhr (E) zum Fest Maria Empfängnis		19.30 Uhr Hausgebet zum Advent, privat in den Haushalten – Gebetshefte liegen in den rk. Kirchen aus S. 25
Mi, 11.12.	06.00 Uhr (E) Rorate, anschl. Frühstück im Gemeindehaus → S. 15		

Datum	St. Bonifatius	Dreifaltigkeit	Weitere Gottesdienste
Do, 12.12.			06.00 Uhr Satteldorf (E) Rorate, anschl. Frühstück im Gemeindehaus → S. 15
Fr, 13.12.		06.00 Uhr (E) Rorate, anschl. Frühstück im Roncallihaus → S. 15	19.00 Uhr kath. Kirche Satteldorf, Adventskonzert Liederkranz Satteldorf; ab 18.00 Uhr Weihnachts-markt vor der Kirche
Sa, 14.12.	17.00 Uhr Adventskonzert des Kammerchors Crailsheim		18.30 Uhr Onolzheim (E)
So, 15.12. 3. Advent	09.15 Uhr (E) 18.30 Uhr Bußfeier, anschl. Beichtgelegenheit	10.45 Uhr (E)	10.45 Uhr Kreuzberg (E) 17.00 Uhr Bußfeier Jagstheim
Di, 17.12.	08.45 Uhr – 09.15 Uhr (Ö) Adventsgottesdienst Leonhard-Sachs-Schule Kl. 1- 4		
Mi,18.12.	06.00 Uhr (E) Rorate, anschl. Frühstück im Gemeindehaus → S. 15		
Fr, 20.12.	07.40 – 08.30 Uhr (Ö) Weihnachtsgottesdienst Realschule am Karlsberg	06.00 Uhr (E) Rorate, anschl. Frühstück im Roncallihaus → S. 15	15.00 Uhr Andacht im Klinikum Crailsheim mit Weihnachtsfeier
Sa, 21.12.		17.00 Uhr (E) in polnischer Sprache	18.30 Uhr Jagstheim (E)
So, 22.12. 4. Advent	09.15 Uhr (E)	10.45 Uhr (E)	
Di, 24.12. Heiligabend	17.00 Uhr (W) zu Heiligabend mit Kommunionsausteilung 22.00 Uhr (E) Christmette	17.00 Uhr (E) zu Heiligabend 22.00 Uhr (E) Christmette	17.00 Uhr Satteldorf (E) zu Heiligabend
Mi, 25.12. Weihnachten	09.15 Uhr (E) zum Weihnachtsfest 17.00 Uhr (E) in polnischer Sprache zum Weihnachtsfest	10.45 Uhr (E) zum Weihnachtsfest mit dem Kirchenchor	09.15 Uhr Jagstheim (E) zum Weihnachtsfest 10.45 Uhr Satteldorf (E) zum Weihnachtsfest
Di, 26.12. Hl. Stephanus	09.15 Uhr (E) mit Sternsinger-Aussendung	10.45 Uhr (Ö) mit Sternsinger-Aussendung	09.15 Uhr Onolzheim (E) zum Weihnachtsfest 10.45 Uhr Kreuzberg (E) zum Weihnachtsfest

Datum	St. Bonifatius	Dreifaltigkeit	Weitere Gottesdienste
Mi, 27.12. Hl. Johannes	18.30 Uhr (E) zum Fest des Hl. Johannes		
Sa, 28.12.			18.30 Uhr Satteldorf (E) zum Fest der Heiligen Familie mit Segnung der Kinder
So, 29.12. Fest der Heiligen Familie	09.15 Uhr (E) zum Fest der Heiligen Familie mit Segnung der Kinder	10.45 Uhr (E) zum Fest der Heiligen Familie mit Segnung der Kinder	
Di, 31.12. Silvester	18.00 Uhr Jahresschlussandacht		
Mi, 01.01. Neujahr		10.45 Uhr (E)	
Sa, 04.01.	17.00 Uhr (E) in polnischer Sprache		18.30 Uhr Kreuzberg (E)
So, 05.01.	09.15 Uhr (E)	10.45 Uhr (E)	09.15 Uhr Jagstheim (E)
Mo, 06.01. Dreikönig	09.15 Uhr (E) mit Abschluss der Sternsinger-Aktion, anschl. Sammlung für Sternsinger-Aktion	10.45 Uhr (E) mit Abschluss der Sternsinger-Aktion, anschl. Sammlung für für Sternsinger-Aktion	10.45 Uhr Satteldorf (Ö) mit Abschluss Sternsinger-Aktion anschl. Sammlung für für Sternsinger-Aktion
Fr, 10.01.	12.00 – 17.00 Uhr Familienkirche „to go“ Stationenweg zum Thema “Taufe” → S. 16		
Sa, 11.01.	10.00 – 16.00 Uhr Familienkirche „to go“ Stationenweg zum Thema “Taufe” → S.16		18.30 Uhr Onolzheim (E)
So, 12.01. Taufe des Herrn	09.15 Uhr (E)	10.45 Uhr (E) mit Gounod-Messe, mit Kirchenchor und Projektsänger/innen 18.30 Uhr (E) mit Neuer Geistlicher Musik	10.45 Uhr Satteldorf (W)
Sa, 18.01.		17.00 Uhr (E) in polnischer Sprache	18.30 Uhr Jagstheim (E)
So, 19.01.	09.15 Uhr (E)	10.45 Uhr (E), anschl. Kirchen-Café im Roncallihaus → S. 7	09.15 Uhr Onolzheim (W) 10.45 Uhr Kreuzberg (W)

Datum	St. Bonifatius	Dreifaltigkeit	Weitere Gottesdienste
Di, 21.01.	19.00 Info-Abend zur Firmung 2025 im Gemeinde-haus St. Bonifatius		
Sa, 25.01.	17.00 Uhr (E) in polnischer Sprache		18.30 Uhr Satteldorf (E)
So, 26.01.	09.15 Uhr (E) anschl. Kirchen-Café im Gemeindehaus → S. 7		10.45 Uhr (E)
Sa, 01.02.	17.00 Uhr (E) in polnischer Sprache		18.30 Uhr Kreuzberg (E) mit Kerzensegnung und Blasiussegen
So, 02.02. Darstellung des Herrn (Lichtmess)	09.15 Uhr (E) mit Kerzensegnung und Blasiussegen	10.45 Uhr (E) mit Kerzensegnung und Blasiussegen	09.15 Uhr Jagstheim (W) mit Kerzensegnung und Blasiussegen 10.45 Uhr Satteldorf (W) mit Kerzensegnung und Blasiussegen
Sa, 08.02.		14.00 Uhr Kirchenführung für Erstkommunionskinder	18.30 Uhr Onolzheim (E)
So, 09.02.	09.15 Uhr (E) 18.30 Uhr (E) mit Neuer Geistlicher Musik	10.45 Uhr (E) anschl. Kirchen-Café im Roncallihaus → S. 7	10.45 Uhr Satteldorf (E)
Sa, 15.02.		14.00 Uhr Festgottesdienst für 50., 60. und 65. Ehe-jubilare, anschl. Kaffee und Kuchen im Roncallih. → S. 17 17.00 Uhr (E) in polnischer Sprache	18.30 Uhr Jagstheim (E)
So, 16.02.	09.15 Uhr (E)	10.45 Uhr (E)	09.15 Uhr Onolzheim (W) 10.45 Uhr Kreuzberg (W)
Fr, 21.02.	12.00 – 17.00 Uhr Familienkirche „to go“ Stationenweg zum Thema “Der barmherzige Vater” → S. 16		
Sa, 22.02.	10.00 – 16.00 Uhr Familienkirche „to go“ Stationenweg zum Thema “Der barmherzige Vater“ → S. 16 17.00 Uhr (E) in polnischer Sprache		18.30 Uhr Satteldorf (E)

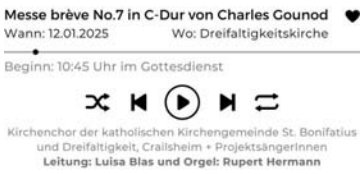
Datum	St. Bonifatius	Dreifaltigkeit	Weitere Gottesdienste
So, 23.02.	10.45 Uhr (Ö) zum Stadtfeiertag mit der Stadtkapelle Crailsheim, anschl. Empfang im Gemeindehaus	09.15 Uhr (E)	
Sa, 01.03.	17.00 Uhr (E) in polnischer Sprache		18.30 Uhr Kreuzberg (E)
So, 02.03.	09.15 Uhr (E)	10.45 Uhr (E)	09.15 Uhr Jagstheim (W) 10.45 Uhr Satteldorf (W)
Mi, 05.03. Aschermittwoch	19.00 Uhr (E) mit Aschekreuz	10.00 Uhr (E) mit Aschekreuz	
Fr, 07.03.		19.00 Uhr (Ö) Weltgebetstag in der ev. Christuskirche, ab 18.30 Uhr Ansingen der Lieder	19.00 Uhr (Ö) Weltgebetstag im rk. Gemeindehaus Jagstheim 19.30 Uhr (Ö) Weltgebetstag im ev. Gemeindehaus Satteldorf
Sa, 08.03.			18.30 Uhr Onolzheim (E)
So, 09.03. 1. Fastensonntag	09.15 Uhr (E)	10.45 Uhr (E) anschl. Kirchen-Café im	10.45 Uhr Satteldorf (E)

Charles Gounod-Messe in C-Dur – Herzliche Einladung

Zum Fest der Taufe des Herren singt der Kirchenchor der Gemeinde unter der Leitung von Luisa Blas und begleitet an der Orgel von Rupert Herrmann die berühmte Messe in C-Dur von Charles Gounod. In dieser dunkeln Jahreszeit ein kleines musikalisches Licht, welches den Gottesdienst und die Menschen wärmen mag.

Sonntag, 12.01.2024 um 10.45 Uhr in der Eucharistiefeier in der Kirche Dreifaltigkeit

Luisa Blas



Gottesdienste an den Werktagen – Dezember 2024 bis März 2025

montags: **St. Bonifatius-Kirche, Crailsheim**
Rosenkranz: jede Woche um 17.55 Uhr
Ausnahme: entfällt am 06.01.

dienstags: **Dreifaltigkeitskirche, Crailsheim**
Rosenkranz: jede Woche um 17.55 Uhr
Ausnahme: entfällt am 24.12. / 31.12.
Eucharistiefeier: jede Woche um 18.30 Uhr
Ausnahmen: entfällt am 24.12. / 31.12.

mittwochs: **St. Bonifatius-Kirche, Crailsheim**
Rosenkranz: jede Woche um 17.55 Uhr
Ausnahmen: entfällt am 11.12. / 25.12.
Eucharistiefeier: jede Woche um 18.30 Uhr
Ausnahmen: entfällt am 04.12. / 11.12. / 18.12. (jeweils wg. Rorate um 6.00 Uhr) / 25.12. / 01.01. /
am 05.03. um 19.00 Uhr mit Aschekreuz

donnerstags: **Gemeindehaus Kreuzberg, Crailsheim**
Eucharistiefeier: 12.12. / 09.01. / 23.01. / 06.02. / 20.02. / 06.03. jeweils um 9.30 Uhr

Familienkirche Paul-Gerhardt, Roter Buck Crailsheim
Eucharistiefeier: 09.01. / 13.02. jeweils um 18.30 Uhr
Ausnahme: entfällt im Dezember

Gemeindezentrum Altenmünster
Eucharistiefeier: 19.12. / 16.01. / 20.02.
jeweils um 18.30 Uhr

St. Bonifatius-Kirche, Crailsheim
Eucharistische Anbetung: Jede Woche um 17.00 Uhr
Ausnahme: entfällt am 26.12.

freitags: **St. Bonifatius-Kirche, Crailsheim**
Rosenkranz: jede Woche um 17.55 Uhr
Eucharistiefeier: jede Woche um 18.30 Uhr
Ausnahme: entfällt am 07.03.

TAIZÉ

Ökum. Taizé-Gebet
in der evang.
Johanneskirche Crailsheim

immer am zweiten Freitag im Monat
um 18.30 Uhr
13. Dezember – 10. Januar – 14. Februar

Gottesdienste in Seniorenheimen – Juni bis November 2024

Auch in vielen Seniorenheimen unserer Kirchengemeinde bieten wir an einem **Donnerstag** Gottesdienste an, wenn möglich als Eucharistiefeier oder auch als Wort-Gottes-Feier.

Diese Gottesdienste sind grundsätzlich für jedes Gemeindemitglied offen. Vielleicht wäre das **eine Gelegenheit, mit Ihren Angehörigen gemeinsam Gottesdienst zu feiern.**

Wolfgangstift	05.12. / 02.01. / 06.02. / 06.03. jeweils um 15.00 Uhr
Seniorenpark Kreuzberg	12.12. / 30.01. / 27.02. jeweils um 15.30 Uhr
Seniorengemeinschaft Sonnenhügel	16.01. um 15.30 Uhr
Seniorenzentrum an der Jagst	19.12. um 15.30 Uhr
Alexandrinenstift Satteldorf	13.02. um 10.00 Uhr

Kommunion zu Hause in der Adventzeit

Kranke oder ältere Leute, die zu Hause bleiben, finden neue Kraft durch die Kommunion und verstärken ihren Glauben an Gott. Sie erfahren Gottes Versöhnung, Liebe und Geborgenheit. Sie erfahren auch die begleitende Gemeinschaft der Kirche.

Liebe Gemeinde, in diesem Sinne möchte ich Ihre Aufmerksamkeit erbitten:

Möchten Sie in der Adventszeit zu Hause die Kommunion oder eine Krankensalbung empfangen? Dann rufen Sie eines unserer Pfarrbüros oder direkt mich an, **dann komme ich gerne zu Ihnen.**

Es gibt auch die Möglichkeit, dass der **Partner** oder **andere Angehörige** und **Nachbarn, die selbst einen Gottesdienst besuchen, die Kommunion von dort mit nach Hause nehmen.**

Kennen Sie jemand in Ihrer Nachbarschaft, der sich einen Krankenbesuch oder Kommunionbesuch wünscht, so melden Sie sich bitte bei mir. Gerne halte ich den Kontakt mit diesen Personen.

Ich wünsche Ihnen eine friedvolle Zeit. *Ihr Pater Thomas*

Rorate 2024

Herzliche Einladung zu den Rorate-Gottesdiensten in unserer Kirchengemeinde!

Nach Möglichkeit möchten wir gerne alle Gottesdienste mit stimmungsvoller Orgelmusik begleiten.

Daher finden ab diesem Jahr die Rorate-Gottesdienste in St. Bonifatius Crailsheim und auch in der Satteldorfer Kirche an anderen Wochentagen statt als bisher üblich.

Der Gottesdienst beginnt an allen Terminen um **6.00 Uhr** morgens.

Im Anschluss daran sind Sie zu einem **gemeinsamen Frühstück** im jeweiligen Gemeindehaus eingeladen.

Hier finden Sie die genauen Termine:

St. Bonifatius Crailsheim	St. Johannes Nepomuk Satteldorf	Dreifaltigkeit Crailsheim
NEU: Mittwoch um 6.00 Uhr	**NEU: Donnerstag** um 6.00 Uhr	**Freitag** um 6.00 Uhr
4. Dezember	12. Dezember	6. Dezember
11. Dezember		13. Dezember
18. Dezember		20. Dezember

Christina Horlacher

Dringend gesucht: Besuchsdienst für Seniorengeburtstage

Für die **jährlichen Geburtstagsbesuche unserer Seniorinnen und Senioren** suchen wir – vor allem auf dem Gebiet der **Dreifaltigkeit** – noch dringend Ehrenamtliche. Unsere älteren Gemeindemitglieder freuen sich immer sehr über einen Besuch und einen Gruß aus der Kirchengemeinde.

Falls Sie sich bei dieser dankbaren Aufgabe einbringen möchten, melden Sie sich bitte in einem unserer Pfarrämter:

Dreifaltigkeit Tel. 22 109, St. Bonifatius, Tel. 54 74

Gerne können Sie auch zum jährlichen Besuchsdienst-Treffen am **Donnerstag, 4. Dezember um 17.00 Uhr im Pfarrhaus St. Bonifatius** (Beuerlbacher Str. 39) dazu kommen und mit erfahrenen Ehrenamtlichen im Besuchsdienst in Kontakt treten.

Vergelt's Gott für Ihre Bereitschaft.

Susanne Bender

Familienkirche „to go“

Auf Stationenwegen durch das Kirchenjahr

Für alle **Erstkommunion-Familien** ist die Familienkirche ‚to go‘ ein fester Bestandteil der Vorbereitungszeit auf das Sakrament der Kommunion. **Auch andere Kinder ab dem Kindergartenalter und ihre Bezugspersonen** (Eltern, Großeltern, andere Familienmitglieder oder Freunde der Familie) sind jederzeit herzlich willkommen.

Sie werden auf spannenden Wegen durch die Kirche geführt und an abwechslungsreichen Stationen eingeladen, aktiv und kreativ zu werden und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Jede Familie kann selbst entscheiden, wann sie innerhalb von zwei Tagen in die Kirche kommt und wie lange sie sich für den Stationenweg Zeit nehmen möchte.

Vielleicht haben Sie auch einmal Lust die Familienkirche „to go“ zu besuchen?

Die **nächsten Stationenwege** finden statt in der **St. Bonifatius-Kirche:**

- **Thema „Taufe“:**
  Freitag, 10. Januar, 12.00 – 17.00 Uhr
  und
  Samstag, 11. Januar, 10.00 – 16.00 Uhr

- **Thema „Der barmherzige Vater“:**
  Freitag, 21. Februar, 12.00 – 17.00 Uhr
  und
  Samstag, 22. Februar, 10.00 – 16.00 Uhr

Pfarrer Franz-Josef Konarkowski
und Anna Seeger

Kindergottesdienst

Liebe Kinder, wir freuen uns auf euch und eure Eltern.

Einmal im Monat ist es soweit! Wir singen, beten, tanzen, spielen Rollenspiele, legen Material, um Erzählungen von Gott und Jesus besser kennen zu lernen und zu vertiefen.

Eltern und Kinder ab 2 ½ Jahren sind herzlich willkommen.

Wo: Roncallihaus (Saal im OG), Kolpingstraße 4
gegenüber der Dreifaltigkeitskirche

Uhrzeit: 10.45 Uhr (parallel zum Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche)

15. Dezember 2024 / 19. Januar 2025 / 16. Februar 2025

Wir freuen uns auf Euch

Angelika Botsch und Birgit Herrmann

Einladung zum Tag der Ehe-Jubilare 2025

Unmittelbar nach dem Valentinstag, am **Samstag, 15. Februar 2025,** lädt unsere Gemeinde auch im kommenden Jahr wieder alle hohen Ehe-Jubilare zu einem Dankgottesdienst in die **Dreifaltigkeits-Kirche** ein. Hierbei wollen wir die Freude über die gemeinsamen Jahre vor Gott tragen und auch den Segen für die Zukunft erbitten. Beginn des Gottesdienstes ist um **14.00 Uhr.** Anschließend ist noch Kaffee und Kuchen im Roncallihaus vorbereitet.

Damit wir planen können, werden die „runden Jubilare“ noch eine schriftliche Einladung erhalten. Wir bitte alle, die an diesem Tag kommen möchten, um eine Anmeldung über unsere Pfarrbüros.

Pfarrer Franz-Josef Konarkowski

Einladung zum ökumenischen Gottesdienst zum Stadtfeiertag 2025

am Sonntag, 23. Februar 2025, um 10.45 Uhr
in der St. Bonifatius-Kirche Crailsheim.

Liturgie: Pfarrer Franz-Josef Konarkowski
Predigt: Pfarrer Uwe Langsam
Musikalische Umrahmung: Stadtkapelle Crailsheim
Im Anschluss sind alle herzlich zum Empfang ins Gemeindehaus eingeladen.

Sakramente – Angebote und Informationen

Taufe

Durch die Taufe wird Ihr Kind in die Kirchengemeinde aufgenommen. Wir feiern, dass dieser Lebensweg ein gemeinsamer Weg mit anderen Menschen und vor allem mit Gott ist. Wenn Sie Ihr Kind taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte mindestens 4 Wochen vorher im jeweiligen Pfarrbüro.

Die nächsten Tauftermine sind am

Samstag, 11.01.	**um 11.00 Uhr**	**in Dreifaltigkeit**
Sonntag, 26.01.	**um 10.30 Uhr**	**in St. Bonifatius**
Samstag, 01.02.	**um 11.00 Uhr**	**in St. Bonifatius**
Sonntag, 23.02.	**um 10.30 Uhr**	**in Dreifaltigkeit**
Samstag, 01.03.	**um 11.00 Uhr**	**in Dreifaltigkeit**
Sonntag, 30.03.	**um 10.30 Uhr**	**in St. Bonifatius**

Nach Absprache ist auch eine Taufe im Sonntagsgottesdienst möglich.

Ehe

Wenn Sie eine kirchliche Trauung wünschen, dann melden Sie sich bitte rechtzeitig, mindestens 8 Wochen vor Ihrem Wunschtermin, bei Ihrem Pfarramt.

Pfarrer Konarkowski, Pater Thomas und Diakon Branke stehen Ihnen hier zur Verfügung.

Die kirchliche Trauung ist auch mit einer/m Partner/in einer anderen Konfession (z.B. evangelisch) oder einer anderen Religion möglich.

Beichte

Das Sakrament der Versöhnung, die Beichte, können Sie immer **freitags von 17.45 Uhr bis 18.25 Uhr in der St. Bonifatius-Kirche** empfangen.

Ausnahmen: andere Zeiten am 06.12. / 13.12. / 20.12. (siehe unten); entfällt am 07.03.

Beichtgelegenheit vor Weihnachten ist

- am **Freitag, 06.12. von 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr**
  am **Freitag, 13.12. von 17.30 Uhr bis 18.15 Uhr**
  am **Freitag, 20.12. von 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr**
  im St. Bonifatius-Gemeindehaus
- im Anschluss an die Bußfeiern
  in Dreifaltigkeit am Sonntag, 08.12. um 18.30 Uhr
  in St. Bonifatius am Sonntag, 15.12. um 18.30 Uhr
- **Beichte in polnischer Sprache:**
  am **Samstag, 21.12.** in **Dreifaltigkeit** von **16.00 bis 17.00 Uhr**

Damit für jedes Beichtgespräch genügend Zeit bleibt, bitten wir Sie, nicht erst zum Ende der Beichtgelegenheit zu kommen.

Kranken-salbung

In schwerer Krankheit, vor einer Operation und in Lebensgefahr macht das Sakrament der Krankensalbung die vergebende und heilende Zuwendung Gottes spürbar. Gerne kommen wir auch zu Ihnen! Bitte melden Sie sich dazu im Pfarrbüro.

Bedenken Sie: Melden Sie sich bitte **rechtzeitig,** da nicht zu jeder Zeit ein Priester verfügbar ist. Die Krankensalbung muss nicht erst in der Sterbestunde erfolgen und kann im Laufe des Lebens mehrfach in kritischen Situationen empfangen werden.

Ja, ich will! – Online-Tagesseminar zur Ehevorbereitung

Sich das Ja-Wort zu geben ist Glück und Wagnis zugleich. An Ihrer Hochzeit bekräftigen Sie vor allen Gästen, dass alles, was Sie miteinander erlebt haben, Sie dazu geführt hat, Ja zueinander zu sagen. In Ihrer Beziehung wird Liebe konkret und schreibt ihre ganz eigene Geschichte. Das ist aufregend und spannend.

Der Vorbereitungstag schenkt Ihnen als Paar Zeit, auf die eigene Liebesgeschichte zu schauen und miteinander ins Gespräch zu kommen: Wie hat alles zwischen uns begonnen? Was schätze und mag ich an dir? Was nährt unsere Liebe? Worin sehen wir Herausforderungen auf unserem gemeinsamen Weg durchs Leben?

Thematisch wird es auch um Gestaltungsmöglichkeiten der kirchlichen Trauung gehen: Wie ist die kirchliche Trauung aufgebaut? Was sprechen wir einander zu? Was ist uns wichtig an Texten, Liedern, Symbolen? In der kirchlichen Trauung feiern Sie mit Ihren Gästen, dass Gott sein Ja zu Ihnen und Ihrer Liebe gibt. Durch die kirchliche Trauung erhalten Sie den Segen Gottes für Ihre Ehe – ein Leben lang!

Gestaltet wird der Tag durch Impulse und Austausch per Zoom-Videokonferenz abwechselnd mit Zeiten als Paar zuhause und unterwegs.

Samstag, 29. März 2025, 10.00 – 17.00 Uhr

Ort: Online über Zoom (den Link erhält man nach Anmeldung)

Referenten: Martina Fuchs, Pastoralreferentin, Sozialpädagogin, Referentin im Fachbereich Ehe & Familie der Diözese Rottenburg-Stuttgart; Diakon Harald Sittart

Teilnahmebeitrag: 10,- Euro pro Paar

Anmeldung: maximal acht Paare bis 14. März bei der keb (im Anmeldeformular unten oder Mail: keb.schwaebisch-hall@drs.de, Tel. 0791 9466845)

Veranstalter: keb Kreis Schwäbisch Hall und Katholisches Dekanat Schwäbisch Hall

Michael Gerstner, Kath. Erwachsenenbildung Schwäbisch Hall

Vorbereitung auf die Erstkommunion 2025

Auch in diesem Jahr startete die Erstkommunion-Vorbereitung wieder mit einem Kennenlern-Nachmittag im November. Zur

Eucharistiefeier
zur Erstkommunion-Eröffnung
am Sonntag, 1. Dezember
um 9.15 Uhr
in der St. Bonifatius-Kirche

ist die ganze Gemeinde eingeladen mit der Bitte, die Kinder und ihre Familien während der Zeit der Vorbereitung durch das gemeinsame Gebet zu begleiten.

Die Festgottesdienste zur Erstkommunion 2025 sind jeweils um 10.00 Uhr

am Sonntag, 27. April in St. Bonifatius u.
am Sonntag, 4. Mai in Dreifaltigkeit.

Christina Horlacher

Rückblick auf die Firmung 2024 …

Am Sonntag, 30. Juni spendete Pfarrer Franz-Josef Konarkowski 33 jungen Menschen in unserer Gemeinde das Sakrament der Firmung. Gefeiert wurde in einem Festgottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit. Herzlichen Dank an alle, die in der Vorbereitung zur Firmung sowie bei den Festgottesdiensten mitgewirkt haben.

… Ausblick auf die Firmung 2025

Auch 2025 feiern wir in der Kirchengemeinde wieder die Firmung – voraussichtlich in einem Gottesdienst am Samstag, 28. Juni. Alle Jugendlichen, die die 9. Klasse besuchen, sind dazu eingeladen. Wer bis Ende November noch keinen Einladungsbrief erhalten hat, möge sich bitte direkt an das Pfarrbüro Dreifaltigkeit (Tel. 22 109) wenden.

Auch Jugendliche, die älter und noch nicht gefirmt oder sogar nicht getauft sind, dürfen gerne an der Firmvorbereitung teilnehmen und sich gemeinsam mit anderen auf den Weg zur Firmung machen- in diesen Fällen bitte ebenfalls beim Pfarrbüro Dreifaltigkeit melden.

Der Info-Abend für alle interessierten Jugendlichen findet am Dienstag, den 21. Januar 2025 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus St. Bonifatius statt.

Bei Fragen vorab können Sie sich gerne an Pfarrer Konarkowski wenden.

Christina Horlacher

Das Sakrament der Firmung erhielten in diesem Jahr

Milan Becker, Leon Blank, Julian Brandt, Hannah Bregenzer, Lisa-Sophie Fohrer, Jonathan Frank, Marcel Grmaca, Benjamin Hager, Lennart Hagen, Annabel Hahn, Noemi Herrmann, Elias Jungblut, Nora Keresztesi, Emilia Kern, Veronika Kopytko, Michelle Kowalczyk, Marcel Kübler, Nicolas Kunz, Ruben Kunz, Danny Langer, Marta Lutere, Luana Maldonado Ocasio, David Naumenko, Fernanda Nunes Holzer, Samantha Olejnik, Celine Schweizer, Ben Stegmeyer, Nico Stephan, Xavier Szymanski-Zwadlo, Robert Tischner, Roko Toric, Julia von Drews, Kacper Walczak

Freud und Leid in unserer Gemeinde

80 Jahre und älter - wir gratulieren

Altersjubiläen werden zum 80., zum 85. und ab dem 90. Geburtstag jährlich in unserem Gemeindebrief veröffentlicht.

Im Dezember 2024	Johanna Czanderle	Satteldorf	95 Jahre
	Grazia Kuschel	Crailsheim	94 Jahre
	Helene Feuchter	Crailsheim	93 Jahre
	Gisela Bachmann	Crailsheim	92 Jahre
	Helmut Palatzky	Satteldorf	91 Jahre
	Elisabeth Halder	Crailsheim	91 Jahre
	Erna Kucner	Crailsheim	90 Jahre
	Rosa Welk	Satteldorf	90 Jahre
	Elfriede Köstner	Crailsheim	85 Jahre
	Winfried Baumann	Ingersheim	85 Jahre
	Ingeborg Schörg	Altenmünster	85 Jahre
	Günter Buck	Crailsheim	85 Jahre
	Manfred Maier	Crailsheim	85 Jahre
	Maria Morawiec	Crailsheim	85 Jahre
	Bärbel Hoffmann	Crailsheim	80 Jahre
	Maria Kiesel	Onolzheim	80 Jahre
	Angelika Widera	Satteldorf	80 Jahre
	Inge Grochol	Crailsheim	80 Jahre
	Alexander Ullmann	Crailsheim	80 Jahre
	Walter Schmidt	Altenmünster	80 Jahre
Im Januar 2025	Anna Jendras	Altenmünster	96 Jahre
	Zbigniew Bigos	Crailsheim	95 Jahre
	Margareta Kauschke	Crailsheim	94 Jahre
	Gisela Petschko	Gründelhardt	94 Jahre
	Josef Furak	Crailsheim	94 Jahre
	Franz Ullmann	Crailsheim	91 Jahre
	Margareta Ochs	Satteldorf	91 Jahre
	Herbert Graf	Crailsheim	91 Jahre
	Peter Stefan	Ingersheim	91 Jahre
	Viktoria Riemer	Crailsheim	90 Jahre
	Maria Wölfl	Altenmünster	85 Jahre
	Gisela Deufel	Crailsheim	85 Jahre
	Lejbgold Golzmann	Altenmünster	85 Jahre
	Christina Zuber	Crailsheim	85 Jahre
	Roswitha Gonschior	Crailsheim	80 Jahre

Im Januar 2025	Reinhard Sellmann	Crailsheim	80 Jahre
	Waltraud Mayer	Crailsheim	80 Jahre
	Manfred Dürrschmidt	Crailsheim	80 Jahre
Im Februar 2025	Armelia Zeiler	Crailsheim	95 Jahre
	Salomea Dilmann	Crailsheim	94 Jahre
	Susanne Probst	Onolzheim	93 Jahre
	Alfred Marschalek	Crailsheim	93 Jahre
	Charlotte Roy	Altenmünster	93 Jahre
	Anna Jenter	Crailsheim	93 Jahre
	Hilde Tögel	Crailsheim	92 Jahre
	Josef Riegler	Crailsheim	91 Jahre
	Anna Schuch	Jagstheim	91 Jahre
	Emanuel Barth	Crailsheim	90 Jahre
	Helga Pscherer	Crailsheim	90 Jahre
	Helga Iser	Altenmünster	85 Jahre
	Maria Schreiber	Wittau	85 Jahre
	Egon Schwarz	Satteldorf	85 Jahre
	Maria Geist	Wittau	85 Jahre
	Johann Hofmann	Onolzheim	80 Jahre
	Erdmute Szedlak	Westgartshausen	80 Jahre
	Ernst Jobstmann	Beeghof	80 Jahre
	Katharina Kapeller	Gröningen	80 Jahre
Im März 2025	Otto Kindsvater	Crailsheim	96 Jahre
	Anastasia Saretzki	Crailsheim	94 Jahre
	Ella Hald	Crailsheim	94 Jahre
	Maria Zibold	Altenmünster	94 Jahre
	Maria Batista Da Rosa	Crailsheim	92 Jahre
	Maria Reiner	Wittau	91 Jahre
	Liselotte Oupor	Altenmünster	91 Jahre
	Anton Gentner	Ingersheim	90 Jahre
	Withold Riemer	Crailsheim	90 Jahre
	Aloisia Kühnle	Gründelhardt	85 Jahre
	Erika Fiedler	Altenmünster	85 Jahre
	Johann Walzer	Crailsheim	85 Jahre
	Gertrud Seibold	Gründelhardt	85 Jahre
	Harald Linde	Crailsheim	85 Jahre
	Herta Stier	Crailsheim	85 Jahre
	Roza Czech	Crailsheim	85 Jahre
	Peter Kräuter	Altenmünster	85 Jahre
	Anita Schlosser	Crailsheim	85 Jahre
	Renate Vogel	Crailsheim	80 Jahre
	Thomas Prauß	Crailsheim	80 Jahre
	Rochus Olheiser	Crailsheim	80 Jahre
	Elke Prauß	Crailsheim	80 Jahre
	Franz Swierzy	Crailsheim	80 Jahre

Durch die Taufe wurden in die Gemeinde aufgenommen

Im Juni 2024	Frederik Frank	Oberspeltach
	Marlon Meinert	Tiefenbach
	Laura Ekkart	Gröningen
Im Juli 2024	Maja Stella Schimpf	Tiefenbach
Im August 2024	Luca Rafael Cuiava	Crailsheim
	Charlotte Ehrmann	Crailsheim
	Romi Fuchs	Crailsheim
	Alisa Schimpf	Satteldorf
Im Sept. 2024	Lia Held	Satteldorf
	Jan Peter Bozyncki	Jagstheim
	Elian Stoll	Crailsheim
	Liam Stoll	Crailsheim
	Lilli Skwara	Crailsheim
	Samuel Arendt	Crailsheim

Kirchliche Trauungen in der Gemeinde

Im Juni 2024	Sven Steinhülb und Elvira Steinhülb geb. Fritz	Tiefenbach
Im Sept. 2024	Tim Schübele geb. Schalk und Lisa Schübele	Goldbach

Aus unserer Gemeinde sind verstorben

Im Juni 2024	Sophie Reilly	Crailsheim
	Eduard Gepting	Crailsheim
	Margit Lunzer	Altenmünster
	Danuta Ciszak	Crailsheim
	Bernhard Spretka	Crailsheim
	Klara Keller	Crailsheim
Im Juli 2024	Alexander Martaler	Crailsheim
	Anna Skoda	Westgartshausen
	Rudolf Hahn	Roßfeld
	Magdalene Hoffmann	Jagstheim
Im August 2024	Dorothea Nagler	Crailsheim
	Erich Hoffmann	Onolzheim
	Anna Sfiligoj	Crailsheim
	Josef Pfob	Altenmünster
	Waltraud Ruck	Crailsheim
	Gertrude Franz	Crailsheim

Im Sept. 2024	Karl Kroter	Crailsheim
	Magda Mayer	Crailsheim
	Wolfgang Hecker	Onolzheim
	Johann Dehelean	Crailsheim
	Susanne Geier	Altenmünster

Wenn Sie eine Veröffentlichung in unseren Gemeindebriefen, welche auch auf unserer Homepage eingesehen werden können, nicht wünschen, so teilen Sie dies bitte den zuständigen Pfarrämtern mit.

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Die christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am

Montag,
9. Dezember 2024
um 19.30 Uhr

wieder zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein.

Dieses Hausgebet ist für viele Menschen inzwischen zu einer guten Gewohnheit in der Adventszeit geworden. Gerade in diesem von Kriegen und Krisen gezeichneten Jahr wollen wir miteinander beten.

Vielleicht haben Sie Gelegenheit, Ihre Familie, Nachbarn, Freunde und Bekannte einzuladen, um das Hausgebet gemeinsam zu feiern - über die Konfessionsgrenzen hinweg.

Ein adventlich geschmückter Raum und die Bereitschaft einer Person, das Hausgebet zu leiten, sind gute Voraussetzungen für ein gelingendes Zusammensein. Aber die Lesungen können nach Absprache auf möglichst viele Mitfeiernde verteilt werden.

In allen katholischen Kirchen liegen ab Ende November Hefte aus, mit einem Vorschlag zur Gestaltung des Hausgebets.

Das diesjährige Motto lautet: „In diese Welt ein Kind setzen."

Arbeitskreis Christlicher Kirchen in Baden-Württemberg

Zeit mit Gott - Auf dem Friedhof

„Auf den Friedhof? Zum Spazieren?“ Meine Freundin sieht mich entgeistert an und kann sich für meine Idee so gar nicht erwärmen. Also wählen wir einen anderen Weg für unseren gemeinsamen Herbstspaziergang. Zum Friedhof laufe ich später noch einmal – alleine.

Zumindest wähne ich mich alleine, als ich im Dämmerlicht des trüben Novembertages die Wege ablaufe und mich über die vielen kleinen Lichter freue, die auf den Gräbern flackern. Friedhöfe sind für mich zu einem Ort der Ruhe geworden, ein Ort, der mich Abstand spüren lässt von der Unruhe draußen in der friedlosen Welt vorm quietschenden Friedhofstor. Auf dem Friedhof finde ich es friedlich. „Das nehme ich dir nicht ab“, höre ich die vertraute Stimme neben mir. Wieder einmal hat sich mein göttlicher Begleiter zu mir gesellt. Jetzt schauen wir beide auf den von Bodendeckern umrankten Grabstein. „Schön, dass du da bist!“, freue ich mich über seinen Besuch. Nicht jeder eignet sich zur Friedhofsbegleitung, denn viele Menschen werden hier unruhig, nervös, hilflos. Es gibt keine Verhaltensregeln für Friedhöfe, man muss es vor einem Grab aushalten, keine passenden Gesten, Körperhaltungen und Worte zu haben.

Aber dass Gott neben mir steht, ist ein beruhigender Gedanke, auch wenn er so gar nicht stillsein will. „Weißt du noch?“, fragt er, „du warst hier nicht immer erfüllt von Frieden. Du warst so furchtbar wütend und traurig, dass du am liebsten mit der Erde um dich geworfen hättest.“ Ich erinnere mich. Ich erinnere mich an dieses ohnmächtige schwarze Gefühl der ersten Tage und Monate, das sich nicht um die Einheit Trauerjahr scherte und das bis heute immer mal wieder auftaucht. Man ist niemals sicher davor. „Aber“, sage ich, „ein Friedhof hält das aus. Man kann hier so sein. Das passt. Einmal friedlich, einmal voller Unfrieden.“ Schade, denke ich, dass die Friedhofskultur bei uns eher leise Verzagtheit vorsieht als schrilles Wehklagen. Eigentlich müsste es hier immer mal laut sein. Statt glatt gerechter Erde müssten die Brocken fliegen- jedenfalls zeitweise. „Tu dir keinen Zwang an“, meint Gott und hält mir erwartungsvoll einen Erdklumpen hin. Aber heute will ich nicht werfen, heute will ich hier nur mit ihm stehen und schauen. Die meisten Gräber sind schön bepflanzt, auch wenn zuweilen ein chaotischer Wildwuchs eher zu den Gärtnern und ihrer Geistesverfassung passen würde. Auf manchen Gräbern sieht man ihn auch. Zeichen der Ver-

wahrlosung, der Hilflosigkeit oder der lähmenden Trauer. Wer weiß das schon.

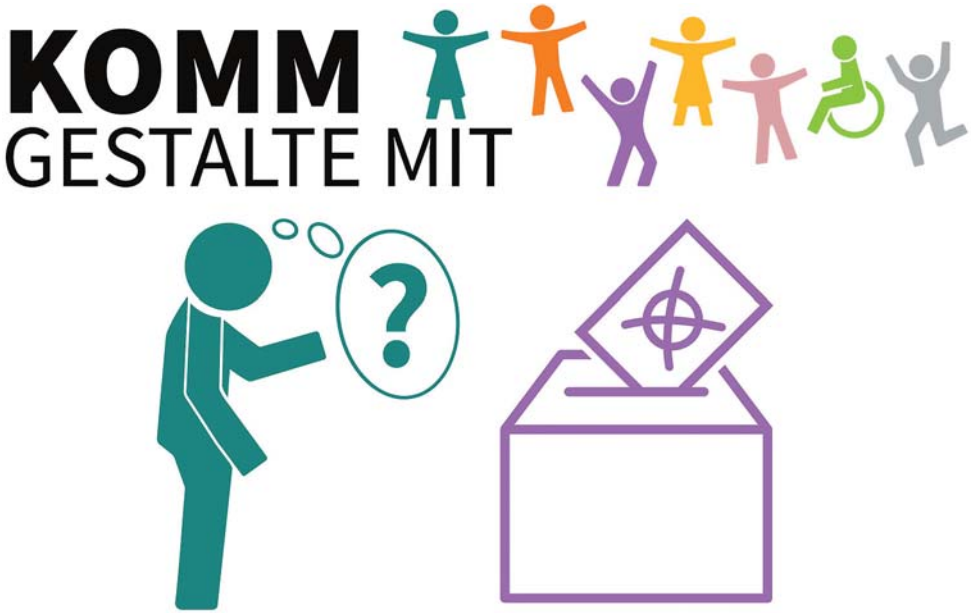
„Und du?“, frage ich Gott, „bist du gerne auf dem Friedhof?“ Wenn wir dich beim Wort nehmen, lieber Gott, denke ich für mich, hast du hier für die Toten nichts mehr zu tun. Wenn man dir wirklich glauben könnte, dann… Ich seufze. Und Gott? Steht neben mir und seufzt mit mir. „Hier“, sagt er, „kümmere ich mich um die, die zurückbleiben und nicht weiterwissen. Manchmal bleibt nur, gemeinsam zu seufzen und gemeinsam nicht weiterzuwissen.“ So stehe ich mit Gott auf dem Friedhof und wir seufzen.

Fast scheint es, als hätten unsere Seufzer die Flamme des Grablichtes ausgeblasen. Jetzt liegt alles dunkel vor uns. Also bücke ich mich, um eine neue Kerze anzuzünden. Es dauert einen Moment, dann leuchtet sie und ihr Licht tanzt über die Glasscheiben der Laterne. „Schau in dieses Licht“, meint Gott ganz leise, als hätte er Angst, es wieder auszupusten, „das ist das Zeichen. Wenn Menschen keine Hoffnung hätten, wäre es hier dunkel. Stockdunkel.“ Es sieht aus, als ob auf jedem Grab eine Kerze brennt. Die kleinen Lichter huschen munter über alles, auch über die ganz und gar schwarzen Flächen. Wie eine Verheißung, dass doch nicht alles verloren ist. „Das Volk, das im Dunkeln lebt, sieht ein helles Licht“- was für ein Versprechen, denke ich. „Du darfst mich beim Wort nehmen“, lächelt Gott und bleibt noch ein paar Seufzer lang bei mir stehen.

Jutta Harbauer

Wahl zum Kirchengemeinderat am 30. März 2025

Wer verantwortungsbewusst die Zukunft unserer Gemeinde mitgestalten möchte, der darf wieder auf einen starken Kirchengemeinderat hoffen: Erstens durch eine gute Entscheidung am Wahltag – zweitens, noch besser, sogar durch eine Kandidatur für dieses oberste Leitungsgremium unserer Kirchengemeinde.



Die Diözese wirbt dafür sogar mit einem Dreischritt:

Mach mit – Gestalte mit – Entscheide mit

Wahlausschuss und Pastoral-Team sind schon jetzt auf der **Suche nach interessanten Kandidaten und Kandidatinnen.** Wir träumen aber davon, dass diese Wahl zum Stadtgespräch wird: Dass also viele Gemeinde-Glieder in ihrem persönlichen Umfeld diese Wahl ins Gespräch bringen und vertrauenswürde Personen **zu einer Kandidatur ermutigen.** Auch die verschiedenen Gruppen unserer Gemeinde sollten überlegen, wen sie denn gerne für den KGR vorschlagen möchten!

Die Zukunft unserer Kirchengemeinde liegt in unser aller Hand:

- ... damit die katholische Stimme in unserer Stadt gehört wird
- … damit unsere Kirchensteuer gut und sinnvoll investiert wird
- … damit die Frohe Botschaft des Glaubens viele erreicht

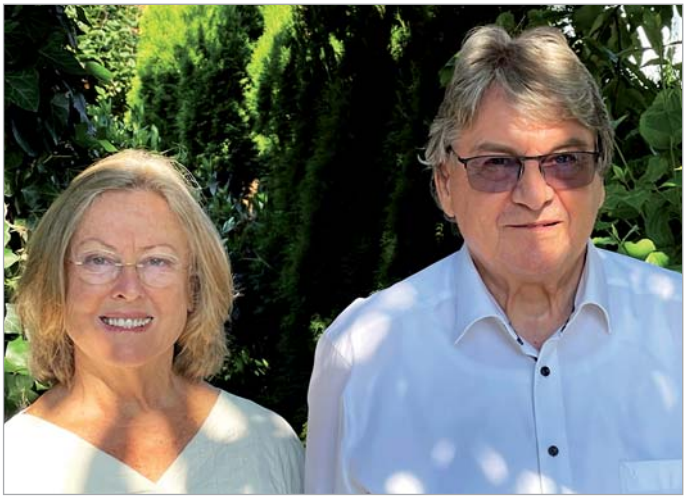
Wer immer Fragen und Anregungen für die Wahl am 30. März hat, darf gerne auf den Wahlausschuss oder das Pastoral-Team zukommen.

Pfarrer Franz-Josef Konarkowski

Gemeinsam durch die Trauer – Ökumenisches Seminar

Mit der Trauer leben und durch die Trauer einen Weg zu neuer Freude am Leben finden.

Oft wird der Tod eines geliebten Menschen wie eine tiefe Erschütterung erlebt. Wir fühlen uns wie aus der Bahn geworfen. Da ist es hilfreich, Zuwendung zu erhalten, Geborgenheit zu spüren. Gemeinsam erträgt sich Trauer leichter.



Die erfahrenen Trauerbegleiter Dipl. Päd. Christiane Pappenscheller-Simon und Diakon Werner Branke bieten seit mehreren Jahren für Menschen in Trauer die Gruppe „Gemeinsam durch die Trauer“ an. **Im Zentrum steht der Austausch untereinander, sowie Angebote, mit der Trauer umzugehen und wieder Kraft zu gewinnen.**

Wir sind eine Gemeinschaft von Menschen, die wissen, wie sich Trauer anfühlt durch den Tod eines nahen, geliebten Menschen. Wir geben der Trauer einen Platz in unserem Leben. Denn der Tod hat nicht das letzte Wort. Das Band der Liebe bleibt.

Der Kurs wird von der Familienbildungsstätte (FBS) Crailsheim in Kooperation der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Schwäbisch Hall e.V. (keb) angeboten.

Er findet ab **Mittwoch, 15. Januar 2025 14-tägig von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Ev. Bildungshaus, Lange Str. 48, in Crailsheim** statt.

Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Auskunft und Anmeldung:

Ev. Familienbildungsstätte, Tel. 07951 / 42922, (Öffnungszeiten Montag – Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr), E-Mail: info@fbs-crailsheim.de.

Christiane Pappenscheller-Simon und Diakon Werner Branke

GEPA®
THE FAIR TRADE COMPANY

Eine-Welt-Verkauf

In den Wintermonaten findet kein Eine-Welt-Verkauf statt. Die nächsten Termine erscheinen im Gemeindebrief Frühjahr 2025.

Ökumenische STERNSINGER-AKTION 2025

„Erhebt eure Stimme! – Sternsingen für Kinderrechte"

Schutz, Förderung, Beteiligung – auf diesen drei Säulen beruht die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen. Seit 35 Jahren sagt sie: Kinder haben Grundrechte, die weltweit gelten. Genau hierfür setzen wir uns bei der Aktion Dreikönigssingen 2025 ein. Denn noch immer ist die Not von Millionen von Kindern groß. Wir müssen deshalb die Rechte von Kindern weltweit stärken und ihre Umsetzung weiter vorantreiben.

Bei dieser Aktion nehmen wir euch gleich in zwei Regionen mit.

In der Turkana im Norden Kenias haben Kinder kaum Zugang zu Schulen oder medizinischer Versorgung. Wetterextreme sorgen dafür, dass der Teller häufig leer bleibt. Unsere Partnerorganisation macht sich für die Kinderrechte auf Gesundheit, Ernährung und Bildung stark und betreibt u.a. Schulen.

In Kolumbien seht ihr, wie sich unser Sternsinger-Projektpartner für die Rechte von Kindern auf Schutz, Bildung und Mitbestimmung einsetzt. Denn viel zu oft müssen Kinder hier Gewalt und Vernachlässigung erleben. Programme zur Friedenserziehung und Teilhabe an Entscheidungen, die sie betreffen, aber auch konkrete Therapien stärken Kinder wieder.

Mit der Aktion Dreikönigssingen 2025 ermutigen wir Kinder und Jugendliche, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für die Achtung, den Schutz und die Umsetzung ihrer Rechte einzusetzen. Sternsinger und Sternsingerinnen erfahren ganz konkret, wie sie mit ihrem Engagement dazu beitragen, Kinderrechte weltweit zu stärken. In diesem Sinne: Erhebt eure Stimme!

Liebe Kinder und Jugendliche!

Wir brauchen Euch DRINGEND, damit anderen Kindern geholfen werden kann! Leider fehlen uns immer mehr Sternsinger! Daher suchen wir engagierte Kinder, die Lust haben, als Sternsinger unterwegs zu sein. Nur gemeinsam können wir viel bewirken und den Menschen in Not helfen.

Darum bitten wir Euch, mitzumachen, wenn sich wieder Kinder in ganz Deutschland als Könige verkleiden, die Häuser segnen und so selbst zum Segen für andere Menschen werden. Mitmachen können Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und natürlich auch Erwachsene als Betreuende.

ERÖFFNUNG UND PROBEN FÜR DIE STERNSINGER

In St. Bonifatius:

Sa, 30.11. um 10.00 – 11.00 Uhr im Gemeindehaus St. Bonifatius:
Sternsinger-Eröffnung mit Film über Beispielländer

In Dreifaltigkeit:

Freitag, 20.12. um 14.30 Uhr im Roncallihaus:
Erste Probe, Gruppeneinteilung und Film über Beispielländer

Donnerstag, 02.01. um 10.00 Uhr im Roncallihaus:
‚Zweite Probe mit Kleiderprobe

In Satteldorf:

Die Probetermine erfahrt ihr in den örtlichen Gemeindeblättern. Ihr könnt euch aber auch direkt an die Verantwortlichen wenden.

KONTAKTPERSONEN UND TELEFONNUMMERN

In St. Bonifatius:

Wenn Du mitmachen willst, melde dich an im Pfarrbüro St. Bonifatius, Tel. 07951 / 5474; Leitung Frau Zeiher

In Dreifaltigkeit:

Wenn Du mitmachen willst, melde dich an im Pfarrbüro Dreifaltigkeit, Tel. 07951 / 22109 oder bei Frau Frasch, Tel. 07951 / 23235

In Satteldorf:

Frau Schmidt, Tel. 07951 / 6838

AUSSENDUNGSGOTTESDIENST

St. Bonifatius-Kirche:

2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.2024 um 09.15 Uhr

Dreifaltigkeit:

2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.2024 um 10.45 Uhr

WIR BESUCHEN DIE HÄUSER

(Genauere Termine ab Weihnachten als Aushang in den Kirchen bzw. auf unserer Homepage)

In St. Bonifatius: zwischen dem 26.12.2024 und 06.01.2025
In Ellrichshausen: 27. und 28.12.2024
In Dreifaltigkeit: 02.01.- 05.01.2025
In Satteldorf: 02. und 03.01.2025 um 10.00- 12.00 Uhr und 16.00- 18.00 Uhr

Die Sternsinger in Crailsheim, Satteldorf und Ellrichshausen besuchen die Haushalte nach Möglichkeit persönlich! **Nur falls nicht genügend Kinder teilnehmen, findet die Sternsinger-Aktion wieder als Briefkastenaktion statt!**

In **Gröningen und Bronnholzheim** stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest, ob sich Sternsinger und Betreuer finden oder die Flyer und Segensaufkleber nur ausgeteilt werden.

WENN SIE DEN BESUCH DER STERNSINGER WÜNSCHEN

Damit die kleinen und großen Könige Ihnen den Segen ins Haus bringen, ist eine **Anmeldung nötig.**

Crailsheim: Sie haben sich bereits in einem der letzten Jahre dauerhaft angemeldetfür den Sternsinger-Besuch angemeldet? Dann erhalten Sie den Segen in St. Bonifatius und in Dreifaltigkeit automatisch auch dieses Jahr.

Satteldorf: Die Sternsinger bringen den Segen in die Haushalte, die schon in vielen vergangenen Jahren besucht wurden.

Sie waren bisher noch nicht angemeldet? Wer außerdem den Haussegen bekommen möchte, kann das angefügte Anmeldeformular in den Kirchen oder den Pfarrbüros abgeben. Sie können Sich auch telefonisch in den Pfarrbüros anmelden.

Anmeldeschluss ist am Mittwoch, 18.12.2024!

ABSCHLUSSGOTTESDIENSTE

St. Bonifatius-Kirche: Samstag, 06.01.2025 um 09.15 Uhr
Dreifaltigkeitskirche: Samstag, 06.01.2025 um 10.45 Uhr
St. Johannes Nepomuk-Kirche Satteldorf: Samstag, 06.01.2025 um 10.45 Uhr

Darüber hinaus wird an Dreikönig nach allen Gottesdiensten für die Sternsinger-Aktion gesammelt und dort kann man ebenfalls den Haussegen mit Aufkleber erhalten.

Die Sternsinger freuen sich über Ihre Spende für Kinder in Not!

Mit Ihren Spenden helfen die Sternsinger, damit Kinderrechte gestärkt und geschützt werden. Jedes Jahr stehen ein Thema und Beispielprojekte aus einer Region exemplarisch im Mittelpunkt der Aktion Dreikönigssingen. Die Spenden, die die Sternsinger sammeln, fließen jedoch unabhängig davon in Hilfsprojekte für Kinder in rund 100 Ländern weltweit.

Die Hilfsprojekte sind nachhaltig und werden mit lokalen Partnern umgesetzt. Sie kommen allen Kindern zugute – unabhängig von Herkunft oder Religion.

Wenn Sie sich nicht für einen Besuch der Sternsinger angemeldet haben oder diese Sie verpasst haben, ist es auch möglich, **per Überweisung zu spenden.** Gerne können Sie Ihre Spende mit dem Verwendungszweck „Sternsinger“ auf das Konto unserer Kirchengemeinde überweisen. Alle Spenden werden wie immer gesammelt an das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ weitergeleitet. Schon jetzt dafür ein herzliches „Vergelt’s Gott“!

Kontodaten der Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius und Dreifaltigkeit
Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim IBAN: DE 16 6225 0030 0000 0032 27

Christina Horlacher im Namen des Sternsinger-Teams

Anmeldeformular Sternsinger

(bitte Anmeldeschluss 18.12.2024 beachten)

Ja, ich wünsche mir einen Sternsinger-Segen!

Name: _____

Adresse: _____

_____

Falls bekannt: Ich gehöre zum …

☐ Gebiet St. Bonifatius

☐ Gebiet Dreifaltigkeit

Ich möchte mich …

☐ dauerhaft registrieren (dann muss ich mich nächstes Jahr nicht mehr anmelden)

☐ nur für dieses Jahr registrieren

kinderbibeltag

Safe the Date!

Der nächste **ökumenische Kinderbibeltag** ist in der Planung und findet aller Voraussicht nach im **Februar** oder **März 2025** statt. Weitere Infos entnehmen Sie bitte im Frühjahr der örtlichen Tagespresse, den Aushängen in der Kirche oder der Homepage.

Haben Sie/ hast du Lust, diesen Tag mitzugestalten?

Wir freuen uns über Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung des Kinderbibeltags. An etwa 3-4 Abenden treffen wir uns, um kreative Angebote und kindgerechte biblische Botschaften für Kinder im Alter von 4 bis ca. 12 Jahren vorzubereiten.

Wenn Sie Lust haben / du Lust hast, Teil eines motivierten und ökumenisch besetzen Teams zu werden, dann melde dich gerne entweder bei Angelika Botsch (angelika.botsch@t-online.de) oder Pfarrerin Ulrike Rahn (ulrike.rahn@el kw. de).

Melissa Horlacher

Neues vom Kindergarten St. Bonifatius

Zum 1. Mai haben die Kinder im Garten einen Maibaum geschmückt.

Unser Hausmeister Edgar hat für die Kinder eine Sitzgarnitur für den Garten gebaut. Die Kinder haben viel Freude daran!!! Vielen, vielen Dank dafür!!!

Im Juli fand unser alljährliches Sommerfest statt. Bei der Reise rund ums Meer hatten alle viel Spaß!!! Bedanken möchten wir uns bei den Eltern für die zahlreiche Teilnahme und das reichhaltige Büffet.

Anita Tauth

herzliche einladung zum fasching der katholischen kirche crailsheim

an einem Samstag im Februar im Roncallihaus um 19.59 Uhr

Den genauen Termin entnehmen Sie bitte ab Januar dem Aushang in den Kirchen oder unserer Homepage.

Seniorenprogramm in der Katholischen Kirche Crailsheim

Dezember 2024 bis Anfang März 2025

Seniorengymnastik mit Eleonora Pruschynski	**Seniorenkreis mit Barbara Sperlich**	**Altenclub mit Gisela Schwartz**

Neue Teilnehmende sind jederzeit herzlich willkommen!

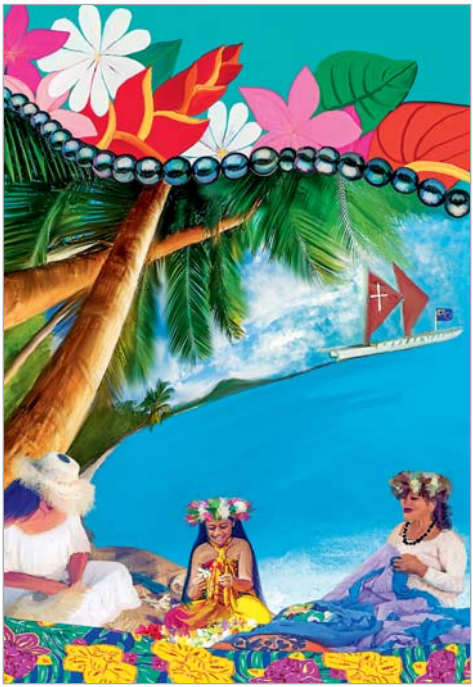
Mi, 04.12.	14.00 Uhr	Gemeindehaus Jagstheim	Altenclub
Di, 10.12.	14.00 Uhr	Roncallihaus	Seniorenkreis: Adventsbesinnung
Mo, 16.12.	14.00 Uhr	Gemeindehaus St. Bonifatius	Seniorengymnastik
Mo, 13.01.	14.00 Uhr	Gemeindehaus St. Bonifatius	Seniorengymnastik
Di, 14.01	14.00 Uhr	Roncallihaus	Seniorenkreis
Mo, 20.01.	14.00 Uhr	Gemeindehaus St. Bonifatius	Seniorengymnastik
Mo, 27.01.	14.00 Uhr	Gemeindehaus St. Bonifatius	Seniorengymnastik
Mo, 03.02.	14.00 Uhr	Gemeindehaus St. Bonifatius	Seniorengymnastik
Mi, 05.02.	14.00 Uhr	Gemeindehaus Jagstheim	Altenclub
Mo, 10.02.	14.00 Uhr	Gemeindehaus St. Bonifatius	Seniorengymnastik
Di, 11.02.	14.00 Uhr	Roncallihaus	Seniorenkreis: Fasching
Mo, 17.02.	14.00 Uhr	Gemeindehaus St. Bonifatius	Seniorengymnastik

Wunderbar geschaffen – Ökumenischer Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln

Das Titelbild für den Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln trägt den Titel „Wonderfully Made“ (dt. „Wunderbar geschaffen“) und wurde von den Künstlerinnen Tarani Napa und Tevairangi Napa kreiert. Titel und Bild verweisen auf Psalm 139,14, der biblischen Grundlage der Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag 2025.

Die zwei Künstlerinnen von den Cookinseln sind Mutter und Tochter und freuen sich sehr darüber, dass sie dieses Kunstwerk als Ausdruck ihrer Liebe zu ihrer Heimat, ihrem Glauben und ihrem kulturellen Erbe mit anderen teilen können.

In ihrer Bildbeschreibung bestaunen die beiden das Wunder der Schöpfung, das



sie in ihrer Heimat jeden Tag erleben. Sie erzählen von der goldenen Sonne, weißen Sandstränden, hohen Bergen, der bunten Flora und Fauna und von den Lagunen und Ozeanen. Über die beeindruckende Kokospalme auf dem Bild schreiben sie, dass sie Stärke und Güte symbolisiert. Für die Menschen auf den Cookinseln ist die Kokospalme der Baum des Lebens.

Das Boot auf ihrem Bild erklären die Künstlerinnen mit der Ankunft des Christentums vor 200 Jahren, welches für sie Hoffnung, Frieden und Licht mit der frohen Botschaft von Jesus Christus brachte.

Die drei Frauen im Vordergrund des Bildes sollen die wichtige Rolle von Frauen bei der Bewahrung von Traditionen und kulturellem Erbe darstellen. Sie stellen kostbare Tivaevae-Quilts her, ein Symbol für Geduld, Liebe und Einigkeit. Eine trägt einen traditionellen Hut, der mit den Strängen von Rito, dem jungen Kokosnussblatt, gewebt wird, die anderen Kronen sind aus süß duftenden tropischen Tiare-Blumen. Mit diesem Schmuck ehren sie Gottes Liebe und Gnade.

Weltgebetstag

Es gibt viel zu entdecken auf dem Bild! Eines ist den Künstlerinnen dabei allerdings wichtig: „Kia mau te serenga! Kia mau te napena! Kia mau!“ – „Haltet fest an dem, was ihr seid, in allen Aspekten eurer Existenz!“, denn all diese Aspekte sind von Gott wunderbar geschaffen!

Melissa Horlacher

Gefeiert wird weltweit am Freitag, 7. März 2025

In Crailsheim und den Teilorten feiern wir:

- in der ev. Christuskirche Crailsheim um 19.00 Uhr (ab 18.30 beginnt das Ansingen der Lieder)
- im kath. Gemeindehaus Jagstheim um 19.00 Uhr
- im ev. Gemeindehaus Satteldorf um 19.30 Uhr

Gemeindeleben kunterbunt

Wöchentliche Termine (außer in den Ferien):

Interkulturelle Mutter-Kind-Gruppe
mittwochs 09.30 Uhr Gemeindehaus St. Bonifatius

Kinderchor
donnerstags 17.00 Uhr Gemeindehaus St. Bonifatius

Sing- und Spielgruppe zur Sprachförderung für Kinder im Vorschulalter
freitags 14.30 Uhr Gemeindehaus St. Bonifatius

Kirchenchor
donnerstags 19.30 Uhr Roncallihaus

Impressionen von Fronleichnam 2024

Der Fronleichnams-Gottesdienst am 30.05.2024 wurde dieses Jahr in der Dreifaltigkeitskirche gefeiert. Leider war es am Morgen so regnerisch, dass die erste Station nicht wie üblich bei der Eichendorfschule stattfinden konnte. So musste auch der Blumenteppich von dort abtransportiert und erneut vor der Kirche aufgebaut werden; ein anderer schmückte den Altarraum der Kirche. Beide Blumenteppiche wurden mit Blumenspenden aus der Gemeinde von Natascha Sikora mit Hilfe von Gisela Schwartz gestaltet.

Ihnen und natürlich auch all den vielen weiteren fleißigen Händen, die den feierlichen Gottesdienst und das anschließende Gemeindefest erst möglich gemacht haben, ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott.

Christina Horlacher

Rückblick Seniorenausflug 11.06.2024

Bei schönem Wetter ging die Fahrt mit dem Bus nach Rothenburg o. d. T. Kurz vor Rothenburg machten wir eine Kaffee- und Kuchen-Pause im schönen Lotosgarten,

Dieser Garten lud ein zum "Abschalten, entspannen und genießen".

Im Anschluss ging die Fahrt weiter nach Rothenburg. Dort angekommen gingen wir gemeinsam in die schöne romantische Altstadt, mit ihren Fachwerkhäusern, Gässchen und Museen. Wir besuchten auch das Kriminalmuseum.

Auf der Heimfahrt beendeten wir unseren Ausflug mit einem gemeinsamen Abendessen in Rot am See.

Mit guter Laune und fröhlichem Gesang ging ein schöner Tag zu Ende.

Margitta Plakinger

Impressionen vom Gemeindeausflug

Der diesjährige Gemeindeausflug ging nach Schwäbisch Gmünd. Nach der Anreise mit der Bahn, mit dem IC, folgte eine Führung im Heilig-Kreuz-Münster durch Dekan Kloker.

Am Nachmittag gab es individuelle Angebote: Eine Gruppe besichtigte mit Pfarrer Konarkowski eine Silberwarenfabrik, eine gut erhaltene Fabrikanlage aus dem 19. Jahrhundert.

30 Personen beim Gruppenfoto vor dem Heilig-Kreuz-Münster

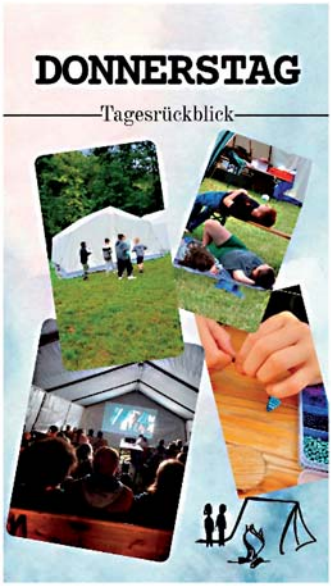
Eine andere Gruppe unternahm mit Diakon Branke einen religiösen Spaziergang nach St. Salvator, einer Kapelle, die aus Höhlen errichtet wurde. Auch gab es die Möglichkeit, die Innenstadt auf eigene Faust zu erkunden. Kaffee und den 60er-Jahren rundeten das Programm ab.

Werner Branke

Die Besucher besichtigen die obere Salvator-Kapelle.

Impressionen vom Zeltlager am Münstersee

4. – 11. August 2024



Rückblick Erntedank 2024

Der Altar für den Erntedankgottesdienst in der St. Bonifatius-Kirche war wieder wunderschön geschmückt.

Schon am Vorabend zu Erntedank durften sich die Gottesdienstbesucher auf dem Kreuzberg über liebevoll dekorierte Erntegaben freuen.

Auch in der Dreifaltigkeitskirche waren viele Gaben aufgebaut.

Allen fleißigen Händen ein herzliches Dankeschön.

Christina Horlacher

„Tapfer im Glauben“: Bischof Sproll – ein Mahner zur Wachsamkeit

keb Vortrag und Gespräch

Unter den Wahlspruch „Tapfer im Glauben“ stellte Joannes Baptista Sproll sein bischöfliches Wirken, anfangs als erster Weihbischof, später als Bischof der Diözese Rottenburg. Als einziger Bischof in Deutschland wurde er während der Zeit des Nationalsozialismus dauerhaft aus seiner Diözese verbannt. Erst 1945 konnte er – gezeichnet von schwerer Krankheit – wieder nach Rottenburg zurückkehren. Oberschwabe, Priester, Bischof, Bekennerbischof – das sind nur einige der Merkmale, die auf ihn zutreffen. Wer war der Mensch Joannes Baptista Sproll? Und was sagt uns seine Lebensgeschichte heute?

Ein Abend, um diesen doch eher vergessenen Bischof und sein Leben und Wirken näher kennenzulernen.

Montag, 17. Februar 2025, 19 Uhr

Ort: Gemeindehaus St. Bonifatius, Beuerlbacher Str. 3, Crailsheim

Referent: Domkapitular Thomas Weißhaar, Offizial der Diözese Rottenburg-Stuttgart und Bischöflicher Beauftragter für das Seligsprechungsverfahren von Bischof Sproll

Veranstalter: keb (Kath. Erwachsenenbildung) Kreis Schwäbisch Hall in Kooperation mit Katholischer Kirchengemeinde, Stadtarchiv Crailsheim und Historischem Verein

Medien in der Familie – Eine digitale Schnitzeljagd

Workshop der keb Katholischen Erwachsenenbildung für Eltern und Kinder

Dieser Workshop bietet eine digitale Schnitzeljagd, um ein spannendes und interaktives Erlebnis zu garantieren. Die Schnitzeljagd mit der kostenlosen App Actionbound soll Eltern zusammen mit ihren Kindern einladen, über Medien und ihren Medienkonsum zu reden.

Medienhelden von heute und früher werden gestreift und die Begeisterung über die individuellen Lieblingsmedien werden geteilt. Oftmals verursacht der Medienkonsum auch Spannungen in den Familien. Während der Schnitzeljagd gibt es daher verschiedene Aufgaben, die zum Austausch darüber anregen sollen. Die Familie stellt gemeinsam Regeln für den Medienkonsum auf und auch Eltern bekommen die Möglichkeit, ihre Mediennutzung zu reflektieren. Beim Ende der Schnitzeljagd gibt es für die Familien eine kleine Überraschung.

Samstag, 25. Januar 2025, 9.30 – 12.30 Uhr

Ort: Roncallihaus, Kolpingstr. 4, Crailsheim

Referentin: Anja Uhlenberg, staatl. anerk. Erzieherin, Kindheitspädagigin M.A., Medienreferentin, tätig als Lehrerin an einer Berufsschule für Sozialpädagogik

Eintritt: frei, Kosten werden von der Bischöflichen Medienstiftung getragen

Anmeldung: bis 21. Januar bei der keb

IV. Weitere Hinweise - A bis Z

Katholische Erwachsenenbildung Kreis Schwäbisch Hall e.V.

Auswahl der Angebote der keb Katholische Erwachsenenbildung Kreis Schwäbisch Hall e.V.

Näheres und Anmeldungen bitte unter:
www.keb-sha.de, Mail: keb.schwaebisch-hall@drs.de, oder Tel. 0791 9466845.
Auf Anfrage erhalten Sie gerne kostenlos das vollständige Halbjahres-Programmheft zugeschickt. Außerdem können Sie sich unter www.keb-sha.de für den Mails-Newsletter registrieren und werden dann regelmäßig aktuell informiert

E-Mail-Adventskalender
Frieden in der Bibel – 24 Adventsimpulse
Die kurzen E-Mail-Nachrichten, die Sie nach Anmeldung erhalten, verdeutlichen Ihnen etwas von der Friedensbotschaft der Bibel.

Ab 1. Dezember 2024
Verantwortlich: Michael Gerstner, Diplom-Theologe, Leiter der keb
Anmeldung: möglichst rechtzeitig vor dem 1. Dezember unter
www.keb-sha.de/newsletter oder direkt den QR-Code scannen
Anbieter: keb Kreis Schwäbisch Hall

Online-Vortrags-Reihe
Schöpfung im Blick
Die Online-Vorträge mit Austausch finden online über Zoom statt, den Link erhält man kurz vor dem Termin nach **Anmeldung** bei der keb.
Teilnahmekosten: 5,- Euro pro Termin. 12,- Euro für die dreiteilige Reihe

Schöpfungsglaube oder Evolutionstheorie? Vom Gegeneinander zum Miteinander zwischen Naturwissenschaft und Theologie
Donnerstag, 28. November 2024, 19.30 Uhr
Referent: Prof. Dr. Ulrich Lüke, Studium der Theologie, Biologie, und Philosophie, bis 2017 Professor für Systematische Theologie an der RWTH Aachen

„Füllet die Erde und macht sie euch untertan!" (Gen 1,28). Ist die biblische Schöpfungstheologie verantwortlich für die ökologische Krise?
Donnerstag, 5. Dezember 2024, 19.30 Uhr
Referent: Dr. Jorgiano dos Santos da Silva, hat zum Thema des Vortrags seine Doktorarbeit verfasst, er arbeitet als Priester in Heidelberg

Franziskanische Schöpfungsspiritualität – mit Ehrfurcht vor und in der Schöpfung leben
Die Haltung des heiligen Franziskus von Assisi gegenüber der Schöpfung lädt zu einem tiefergehenden Umdenken im Verhältnis zur Schöpfung ein. Der Vortrag führt in die Grundzüge dieser franziskanischen Schöpfungsspiritualität ein.
Donnerstag, 12. Dezember 2024, 19.30 Uhr
Referent: Br. Stefan Federbusch OFM, Franziskaner-Bruder und Provinzialsvikar

Vortrag und Gespräch

Antisemitismus zwischen Verschwörungsmythen und Israelhass

Wo Antisemitismus in der Antike als eine Form des religiösen Hasses auftauchte, entwickelte er sich in der modernen Zeit zu Verschwörungsmythen und Rassenhass. Seit der Neugründung des jüdischen Staates nach der Zweiten Weltkrieg findet er seinen Ausdruck in den fanatischen Aufrufen zur Vernichtung des Staates Israel. Wie verändert er sich mit der Zeit? Warum zieht er immer wieder eine neue Anhängerschaft an? Und was können wir dagegen tun? Über diese Themen spricht Dr. Robert Ogman, freier Referent und Publizist sowie Projektleiter von „Jüdisches Leben in der Region Stuttgart“ bei der KulturRegion Stuttgart.

Montag, 16. Dezember 2024, 19 Uhr

Ort: Ratssaal im Rathaus, Marktplatz 1, Crailsheim

Referent: Dr. Robert Ogman, Soziologe, freier Referent und Publizist, der jüdische US-Amerikaner wohnt in Konstanz

Teilnahmebeitrag: 5,- Euro

Geführter Besuch

Weihnachtskrippen von Sieger Köder im Raum Rosenberg / Hohenberg

Wir besuchen an diesem Nachmittag die Krippen

- der Pfarrkirche Rosenberg
- der Jakobuskirche auf dem Hohenberg
- die Bretterkrippe in Hinterbrand
- die Schrein-Weihnachtskrippe in Hütten

Freitag, 10. Januar 2025, 14.15 Uhr

Treffpunkt: vor der katholischen Pfarrkirche Rosenberg

Referent: Franz Gentner, Vorsitzender der keb, pensionierter Schuldekan

Beitrag: freiwillige Spende für die Krippen

Anmeldung: bis 8. Januar über das Anmeldeformular unten

Der Online-Kurs für Eltern

Kess-erziehen®: Allein erziehen

Dieser Elternkurs für allein/getrennt Erziehende, wendet sich an Mütter oder Väter von Kindern im Alter zwischen 3 und 11 Jahren. Wie gehe ich mit stressigen Situationen um? Wohin mit meiner Wut und meinem Ärger? Was brauchen jetzt meine Kinder und was brauche jetzt ich? KESS erziehen online vermittelt viele praktische Anregungen und eine Einstellung, die das Zusammenleben in der Familie erleichtert.

Dienstags, 14., 21. und 28. Januar, 4., 11. und 18. Februar 2025, 19 – 21 Uhr

Ort: Online über Zoom (den Link erhält man nach Anmeldung)

Referentin: Diana Gehrmann, Dipl.-Sozialpädagogin, seit 2009 Kess-Referentin, Mutter dreier Kinder

Teilnahmebeitrag: 53,- Euro pro Person (und 9,50 Euro für das Kursheft)

Anmeldung: max. 12 Personen bis 7. Januar

Vortrag und Gespräch

Missbrauch im kirchlichen Kontext präventiv begegnen. Risikofaktoren erkennen und Schutzfaktoren verstärken

Seit mehr als 30 Jahren wird die katholische Kirche immer wieder von Skandalen im Zusammenhang mit sexuellem Missbrauch erschüttert, aber auch geistlicher Missbrauch oder Machtmissbrauch haben zunehmend an Aufmerksamkeit gewonnen.

Aus diesem Grund sind Sensibilisierung und Wissen um die Thematik so wichtig, um Risiken zu erkennen und Missbrauch aktiv präventiv zu begegnen. Denn Prävention geht uns alle an!

Die aus Stimpfach stammende Referentin, Prof. Dr. Katharina Fuchs, wird live aus Rom zugeschaltet für ihren Vortrag und das Gespräch mit ihr.

Freitag, 31. Januar 2025, 19.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus St. Franziskus, Kirchstr. 32, Stimpfach

Referentin: Prof. Dr. Katharina Anna Fuchs, Institut für Psychologie, Päpstliche Universität Gregoriana, Rom (Italien)

Eintritt: frei, Spende erbeten

Miteinander kochen, gemeinsam essen, gute Gespräche führen

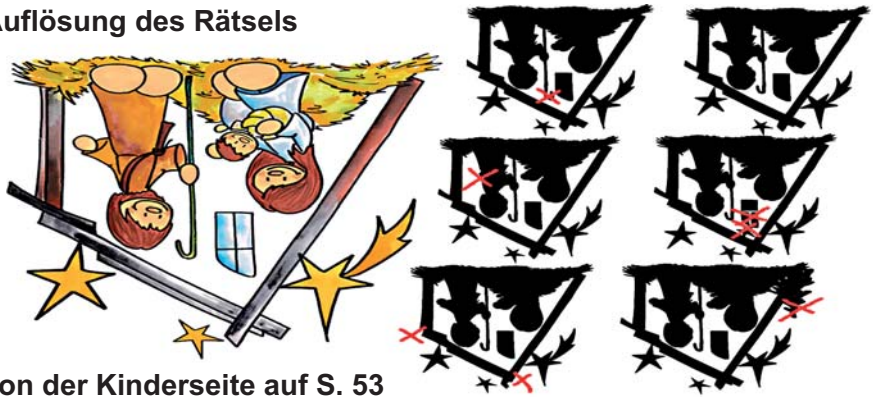
Ein Kooperationsprojekt der St. Bonifatius-Kirchengemeinde und dem Stadtseniorenrat Crailsheim

Miteinander kochen macht Spaß und in geselliger Runde essen und sich unterhalten, tut Leib und Seele gut. Diese positive Erfahrung machten die 11 Teilnehmer beim Start des Projekts „Miteinander kochen, gemeinsam essen, gute Gespräche führen". Unter der fachkundigen Leitung von Ursula Hoffleit köchelten sie eine leckere Kürbissuppe gefolgt von Eiern in Senfsauce mit Kartoffeln und grünem Salat.

Die Veranstaltung findet **regelmäßig am 2. Donnerstag im Monat von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr** in den Räumen des **Gemeindehauses St. Bonifatius** statt. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Anmeldung spätestens 2 Tage im Voraus unter U.Hoffleit@aol.de

Auflösung des Rätsels



von der Kinderseite auf S. 53

The Gregorian Voices - THE MASTERS OF GREGORIAN CHANTS

Gregorianik meets Pop - Vom Mittelalter bis heute

Das Konzert ist ein mitreißendes Gänsehauterlebnis der besonderen Art:

Mit mystischen Klängen verzaubern die acht ukrainischen Sänger des Ensembles THE GREGORIAN VOICES ihr Publikum.

Kristallklare Tenöre und stimmgewaltige Baritone und Bässe lassen den Kirchenraum erbeben. Gregorianischer Choral, orthodoxe Kirchenmusik und geistliche Lieder und Madrigalen aus der Zeit der Renaissance und des Barock treffen auf Klassiker der Popmusik: Hören Sie unter anderem „Ameno“ (ERA), „Hallelujah“ (Leonard Cohen), „My Way“ (Frank Sinatra), „You raise me up“ (Josh Groban), „Sailing“ (Rod Steward), die im Stil des gregorianischen

Gesangs neu arrangiert wurden. Lieder und Popmusik für die Ewigkeit!

Ein Feuerwerk purer Freude und Dynamik ohne jegliche instrumentale Begleitung: a cappella vom Feinsten.

Einlass und Abendkasse eine Stunde vor Konzertbeginn.

Pressetext der Gregorian Voices

IMPRESSUM
Verantwortl. für den Inhalt:
Pfarrer Franz-Josef Konarkowski, Beuerlbacher Str. 39, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/5474
Mitarbeit: Die Pfarrämter und das Pastoralteam.
Hauptverantwortliche Redaktion: Christina Horlacher und Melissa Horlacher
Mitarbeit: Die Pfarrämter und das Pastoralteam
Hauptverantwortliche Redaktion: Christina Horlacher und Melissa Horlacher
Bildnachweis: S. 7 unten: Factum / ADP in Pfarrbriefservice.de; S. 13 unten: Ev. Johanneskirchengemeinde Crailsheim; S. 14 oben: Rebecca Reljac / Bistum Würzburg / CC-BY-ND in Pfarrbriefservice.de; S. 15 oben: Martin Manigatterer in Pfarrbriefservice.de; S. 15 unten: Martin Manigatterer in Pfarrbriefservice.de; S. 16 oben: Birgit Seuffert, factum/ABP in Pfarrbriefservice.de; S. 16 unten: „Das kleine Liederbuch für Kindergarten und Haus“ von Maria Ose und Gusti Schimon erschienen im C. C. Buchner Verlag GmbH & Co. KG; S. 17 oben: Barbara Bogedain in Pfarrbriefservice.de; S. 18: Factum / ADP in Pfarrbriefservice.de; S. 19 oben: wideonet © fotolia.com; S. 25: Christian Schmitt in Pfarrbriefservice.de; S. 20: Stefanie Bruns in Pfarrbriefservice.de; S. 26: Simone El in Pfarrbriefservice.de; S. 27: Sylvio Krüger in Pfarrbriefservice.de; S. 29 unten Logo: Gepa in Pfarrbriefservice.de; S. 30-32: Kindermissionswerk Die Sternsinger; S. 36+37 oben: Künstlerinnen Tarani Napa und Tevairangi Napa; © 2023 World Day of Prayer International Committee, Inc. von weltgebetstag.de; S. 37 unten Schriftzug: Factum / ADP in Pfarrbriefservice.de; S. 45: Diözesanarchiv Rottenburg in Pfarrbriefservice.de; S. 48 unten: Daria Broda in Pfarrbriefservice.de; S. 49 oben: Gregorian Voices Pressefoto; S. 53: Schriftzug Sarah Frank, Factum ADP in Pfarrbriefservice.de, Bilderrätsel Daria Broda in Pfarrbriefservice.de;
Textnachweis: S. 53: Daria Broda in Pfarrbriefservice.de; Sonst siehe Namen unter den Artikeln

Adventskonzert vom Liederkranz Satteldorf in der St. Johannes Nepomuk-Kirche Satteldorf

„Adventliche Klänge im Schein der Kerzen“
Erstmals am **Freitag, dem 13. Dezember 2024,**
veranstaltet der **Liederkranz Satteldorf e.V.**
in der **St. Johannes Nepomuk-Kirche in Satteldorf**
ein **Adventskonzert mit Orgelvorspiel von Luisa Blas**
und gemeinsames Singen mit den Besuchern.

Ab 18 Uhr und im Anschluss gibt es vor der Kirche oder im Gemeindehaus Gegrilltes, Waffeln und einen Glühwein/Punsch, sowie selbst gebastelte Weihnachtsartikel.

Die Katholische Kirchengemeinde und der Liederkranz Satteldorf laden hierzu herzlich ein.

Beginn der Veranstaltung ist um 18.00 Uhr.
Das Konzert findet um 19.00 Uhr statt.

Manfred Glück

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief
Samstag, 13.01.2025

Artikel und Informationen an:
Christina Horlacher, Pfarrbüro St. Bonifatius

Adventskonzert des Kammerchors Crailsheim

Der Kammerchor Crailsheim lädt auch in diesem Jahr wieder zu einem Konzert mit Advents- und Weihnachtsliedern am dritten Advent ein.

In diesem Jahr präsentiert der Chor Advents- und Weihnachtslieder der Romantik. Im 19. Jahrhundert wendeten sich Künstler ab von den strengeren Vorgaben der Klassik hin zu einer mehr innerlichen, gefühlsbetonten Musik. Das Traumhafte, Sehnende stand im Vordergrund. In ganz Europa entstanden Musikstücke, die die Seele der Menschen ansprachen. Dies ist vor allem in der Advents- und Weihnachtszeit Musik, die uns heute noch berührt.

Der Chor singt Werke von Max Reger, Louise Reichardt, Arnold Mendelssohn, Ottorino Respighi und vielen anderen Komponisten, der Bogen spannt sich von Deutschland über Belgien, Italien bis nach Osteuropa.

Das Konzert findet statt
am Samstag, 14. Dezember 2024
um 17.00 Uhr
in der St. Bonifatius-Kirche in Crailsheim.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang bittet der Chor um eine Spende zugunsten seiner Arbeit.

Elke Köhnlein

„ohne dich“ – Selbsthilfegruppe für Suizidhinterbliebene in der Region Crailsheim-Schwäbisch Hall

In Deutschland sterben jedes Jahr knapp über 10.000 Menschen durch Suizid. Suizidtrauernde erfahren bei aller Empathie ihres sozialen Umfelds dennoch eine Kluft zwischen Mitleid und Begreifen. Es kann für sie eine große Hilfe sein, mit Menschen zu sprechen, die Ähnliches erlebt haben und vor ähnlichen Herausforderungen stehen.

Bis vor Kurzem existierte in der Region Hohenlohe keine spezielle Trauergruppe für Suizidhinterbliebene. Daher gründeten im Februar 2023 die beiden Schwestern Nina Löchner und Kathrin Benkenstein eine Selbsthilfegruppe für Suizidtrauernde für das Einzugsgebiet Crailsheim-Schwäbisch Hall. Die Schwestern sind selbst Betroffene, da sie im Jahr 2020 ihren Vater durch Suizid verloren haben.

Die Trauergruppe „ohne dich“ soll für alle Menschen eine Anlaufstelle bieten, die einen Mitmenschen durch Suizid verloren haben. Hierbei ist es unerheblich, wie lange der Suizid her ist. Die Betroffenen sollen durch die Gespräche und den Austausch mit anderen Betroffenen Halt finden und neue Perspektiven erhalten. Alle Gruppenteilnehmenden sowie die Gruppenleiterinnen sind selbst Betroffene und haben ähnliche Erfahrungen gemacht. In der Gruppe finden Suizidtrauernde Mitgefühl und ein offenes Ohr für ihre Situation, ohne viel erklären zu müssen. Sie erfahren Trost und Verständnis – auch ohne Worte.

Die Teilnahme an den Selbsthilfegruppentreffen ist kostenlos. Die Treffen finden jeden ersten Freitag im Monat von 18.00 – 20.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Samariterstiftung in Crailsheim statt (Schulstraße 18, Crailsheim).

Für weitere Informationen können die Gruppenleiterinnen Nina Löchner und Kathrin Benkenstein kontaktiert werden: ohne_dich@gmx.net

Bitte kontaktieren Sie die Gruppenleiterinnen auch vor Ihrem ersten Besuch, um ein Vorgespräch zu vereinbaren.

Nina Löchner und Kathrin Benkenstein

Kinder-SEITE

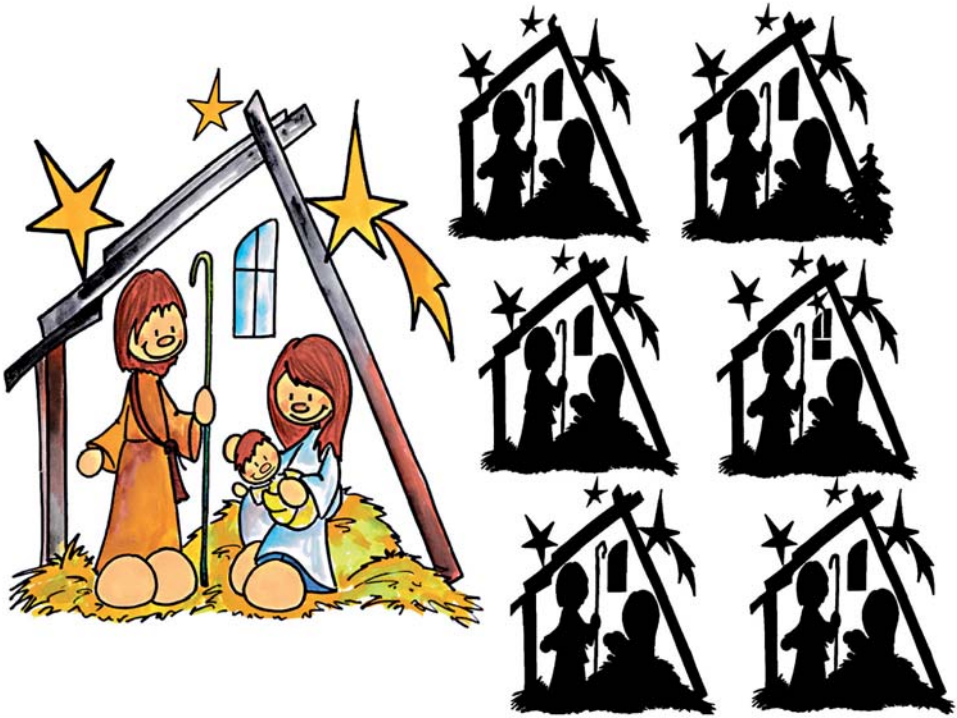
Wenn wieder Kerzen am Adventskranz aufleuchten und die Straßen und Schaufenster mit funkelnden Lichterketten geschmückt werden, dann ist bald Weihnachten. Das Licht Jesu kommt zu den Menschen und möchte in ihren Häusern und Herzen Einzug halten.

Und wo Licht ist, da sehen wir meist auch Schatten. Und so gibt es die Tradition von Schattenspielen und Scherenschnitten, welche unzählige Geschichten erzählen. So auch hier einen Teil der Weihnachtsgeschichte …

Schattenbild-Rätsel: Der Stall von Bethlehem

Links siehst du den Stall von Bethlehem mit Maria, Josef und Jesus in der Krippe. Nur ein Schattenbild rechts ist genau gleich. Findest du es?

Die Lösung findest Du auf Seite 48.



V. Wir sind für Sie da!

Pfarrhaus „St. Bonifatius“
Beuerlbacher Straße 39, 74564 Crailsheim

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 16.30 Uhr

Christina Horlacher

Pfarrbüro: Telefon 07951 / 54 74
Fax 07951 / 46 75 33
pfarrbuero-stbonifatius.crailsheim@drs.de

Susanne Bender

Kirchenpflegerin
Anita Zeiher
Tel. 07951 / 27 99 649
stbonifatiusunddreifaltigkeit.crailsheim@kpfl.drs.de

Pfarrhaus „Dreifaltigkeit“
Kolpingstraße 1, 74564 Crailsheim

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 8.30 – 11.30 Uhr;
Dienstag 14.00- 17.00 Uhr

Ulrike Karkossa

Pfarrbüro: Telefon 07951 / 2 21 09
Fax 07951 / 93 51 24
pfarrbuero-dreifaltigkeit.crailsheim@drs.de

Kirchenmusikerin
Luisa Blas
Tel. 07951 / 29 69 985
Handy 01573 / 43 95 316
luisa.blas@drs.de

Luisa Blas

Unsere Seelsorger

Pfarrer
Franz-Josef Konarkowski
Tel. 07951 / 27 99 550 oder 54 74
franz-josef.konarkowski@drs.de

Büro St. Bonifatius

Pater
Thomas Puthiyaparambil
Tel. 07951 / 27 99 503
thomas.puthiyaparambil@drs.de

Büro Dreifaltigkeit

Diakon
Werner Branke
Tel. 07951 / 4 39 14

Pastoralreferent
Werner Keller
Tel. 07951 / 46 75 34
werner.keller@drs.de

Büro St. Bonifatius

Weitere Kontaktdaten

Kindergarten St. Bonifatius
Anita Tauth
Tel. 07951 / 54 52

Kindergarten Dreifaltigkeit
Swetlana Gazan,
Tel. 07951 / 2 34 38

Caritas
Sabine Kienzle
Tel. 07951 / 94 31 0 (dienstags)

Sozialstation
Schwester Petra Köhler
Tel. 07951 / 96 19 953

Kontodaten der Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius und Dreifaltigkeit
Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim IBAN: DE 16 6225 0030 0000 0032 27

Unsere Homepage: www.kath-kirche-crailsheim.drs.de

Du musst
nicht aus dem Häuschen geraten
nur
ab und an
ein Lächeln schenken
in
deiner Welt

Du musst
keine großen Reden schwingen
nur
hier und da
von Hoffnung erzählen
in
grauen Tagen

Du musst
kein großes Licht sein
nur
heute und jetzt
ein Kleines anzünden
in
der Dunkelheit

Jutta Harbauer